

صحيح الدعاء والثناء على الله تعالى

Authentische Bittgebete und Lobesformen für Allah, den Erhabenen

Dr. ‘Abdullah ibn Ḥamūd al-Furayh

Vorwort

Das Benehmen bei Bittgebeten

Lobesformen für Allah, den
Erhabenen

Bittgebete aus dem Koran

Bittgebete für das Gebet

Prophetische Bittgebete

Zufluchtssuche des Propheten

Bittgebete für Heilung Ruqya

Lobpreisungen am Morgen
und Abend

Quellenbelege der Hadithe

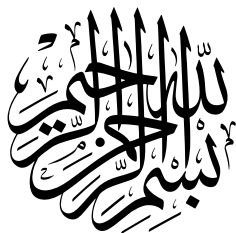
Erläuterung zur Lautschrift

د. عَبْدُ اللَّهِ بْنُ حَمُودٍ الْفُرَيْحِ

Klicke bitte auf das entsprechende
Thema Zu den besondere
Gedenkformeln und Bittgebeten



 doa.eqtidaa.com





Vorwort

Alles Lob gebührt Allah, dem Herrn der Geschöpfe, und möge Allah Seinen edlen Propheten, seine Familie und seine Gefährten in Ehren halten und ihnen Wohlergehen bescheren! Dies ist ein kleines Buch, das verschiedene Aspekte über Bittgebete vereint: Lobesformen für Allah, Bittgebete aus dem Koran, Bittgebete des Propheten (Allah halte ihn in Ehren und beschere ihm Wohlergehen!), wie der Prophet (Allah halte ihn in Ehren und beschere ihm Wohlergehen!) Zuflucht suchte,





Bittgebete um Heilung (Ruqya) und Gedenkformeln am Morgen und Abend, außerdem das Verhalten bei Bittgebeten. Ich habe mich akribisch darum bemüht, authentische Bittgebete auszuwählen, damit der Muslim sich mit Bittgebeten beschäftigt, die so im Koran und der Sunna vorkommen und viel Gutes vereinen. Ich habe jedes Gebet im Arabischen Original belassen und die Deutsche Übersetzung hinzugefügt. Außerdem habe ich eine genaue Umschrift für die Aussprache des Bittgebets angegeben. Am Ende des Buchs sind die Quellen der Bittgebete mit Angaben zu deren Authentizität



erwähnt. Abschließend bitte ich Allah, den Edlen, dass dieses Werk allein Ihm gewidmet sein möge, und möge Allah unseren Propheten Muhammad, seine Familie und seine Gefährten in Ehren halten und ihnen Wohlergehen bescheren!

**Dr. ‘Abdullah ibn Ḥamūd
al-Furayḥ**





Einleitung zu den Bittgebeten



O Muslim, du bist auf deinen Herrn angewiesen und durch Ihn unabhängig.

Ich lege dir hier überlieferte Bittgebete ans Herz, stelle dich mit deinem ganzen Herzen auf sie ein!

Es sind Bittgebete, die alles Nützliche vereinen, lerne also so viele davon auswendig, wie du nur kannst!



Wie viele Bittgebete könnten dir die Sorge um das abnehmen, was du willst!

Es handelt sich um prägnante Bittgebete von großer Bedeutung.

Mit ihnen fehlt nur noch eins: Dass du mit Herzen dabei bist, und du dich deinem Herrn demütig zuwendest –



Das Benehmen bei Bittgebeten

Erstens: Wer ein Bittgebet spricht, muss sein Bittgebet allein und aufrichtig Allah, dem Erhabenen, widmen. Er muss absolut überzeugt sein, dass nur Allah, der Erhabene, sein Bittgebet erhören kann. Man bittet nur Allah, den Erhabenen, und niemand anderen. Man sucht Seine Nähe durch keinen Mittler, sei dieser ein Prophet, Gott Nahestehender, Engel, rechtschaffener Mensch oder sonst irgendjemand. Es heißt im Koran:

﴿فَادْعُوا اللَّهَ مُخْلِصِينَ لَهُ الدِّينَ﴾ [غافر: ١٤]

„Bittet also Allah aufrichtig für Ihn in der Religion!“ [Koran 40:14.]



Zweitens: Du musst dir bewusst sein, dass Bittgebete an sich eine ganz besondere Form des Gottesdiensts sind, die Allah, der Erhabene, liebt. Du wirst hierfür ganz unabhndig davon belohnt, ob die Bittgebete erhört wird oder nicht.

Drittens: Du musst fest darauf vertrauen, dass Allah, der Erhabene, deine Bittgebete erhören kann. Außerdem musst du überzeugt sein, dass du nicht die Hilfe eines Geschöpfes brauchst, das dich Allah näherbringt, oder ähnliche Formen des Aberglaubens, die den Muslim der Gefahr aussetzen, sich Allah auf unislamischem Wege zu nähern.



Viertens: Allah, der Erhabene, freut sich immer auf deine Reue und Zuwendung, egal wie weit dich deine Sünden von Ihm weggebracht haben. Hüte dich also davor zu glauben, dass deine Bitte nicht erhört wird oder du gar die Hoffnung auf Seine Barmherzigkeit aufgibst. Denke vielmehr daran, dass Er sich über deine Reue und Zuwendung freut, denn Er ist der Unabhängige. Denke also an die Worte:

﴿إِنَّ اللَّهَ يَغْفِرُ الذُّنُوبَ جَمِيعًا﴾ [الزمر: ٥٣]

„Allah vergibt gewiss die Sünden allesamt.“ Und es heißt:

﴿وَإِذَا سَأَلَكَ عِبَادِي عَنِّي فَإِنِّي قَرِيبٌ أُجِيبُ

دَعْوَةَ الدَّاعِ إِذَا دَعَانِ﴾ [البقرة: ١٨٦]



„Und wenn dich Meine Diener nach Mir fragen, so bin Ich gewiss nahe; Ich erhöere die Bitte des Bittenden, wenn er Mich bittet.“

Fünftens: Die Person, die Bittgebete spricht, sollte sich nicht von Verbotenem ernähren, denn dies zählt zu den Hindernissen, dass Bittgebete erhört werden. So heißt es in einem Hadith, den 'Abū Hurayra überliefert, dass der Gesandte Allahs (ﷺ)¹ einst einen Mann erwähnte, der lang auf Reisen war, mit zerzaustem Haar und völlig verstaubt. Er hob seine Hände gen Himmel und rief:

«الرَّجُلُ يُطِيلُ السَّفَرَ أَشْعَثَ أَغْبَرَ، يَمُدُّ يَدَيْهِ إِلَى السَّمَاءِ، يَا رَبِّ، يَا رَبِّ، وَمَطْعَمُهُ حَرَامٌ، وَمَشْرَبُهُ

1 D.h.: Allah halte ihn in Ehren und beschere ihm Wohlergehen!



حَرَامٌ، وَمَلْبَسُهُ حَرَامٌ، وَغُذْيَ بِالْحَرَامِ، فَأَنَّى يُسْتَجَابُ
لِذَلِكَ؟»

„O Herr, o Herr!“, doch war sein Essen verboten, sein Trinken verboten, seine Kleidung verboten und er hat sich mit Verbotenem ernährt. Wie sollte da sein Bittgebet erhört werden? (Dies überliefert Muslim Nr. 1015.)

Sechstens: Wer Bittgebete spricht, sollte sich an das Benehmen und die Sunnahandlungen bei Bittgebeten halten. Hierzu gehört:

- 1 Man bittet im Zustand ritueller Reinheit, das heißt, dass man sich wie zum Gebet wäscht.



Dies ist einem Hadith zu entnehmen, den 'Abū Mūsā in al-Buḥārī und Muslim überliefert. Der Hadith nennt eine Begebenheit zwischen 'Abū Mūsā und seinem Onkel 'Abū 'Āmir, möge Allah mit ihm zufrieden sein. Im Hadith bat 'Abū 'Āmir 'Abū Mūsā darum, den Propheten (ﷺ) darum zu bitten, für ihn ein Bittgebet zu sprechen. Als 'Abū Mūsā dies ausrichtete, bat der Gesandte Allahs (ﷺ) um Wasser, mit dem er sich zum Gebet wusch. Dann hob er seine Hände hoch und sagte:

«اللَّهُمَّ اغْفِرْ لِعُبَيْدٍ، أَبِي عَامِرٍ»

„O Allah, vergib 'Ubayd 'Abū 'Āmir!“, sodass ich die helle Haut



seiner Achseln sehen konnte. Dann sagte er:

«اللَّهُمَّ اجْعَلْهُ يَوْمَ الْقِيَامَةِ فَوْقَ كَثِيرٍ مِنْ خَلْقِكَ، أَوْ مِنَ النَّاسِ»

„O Allah, mach, dass er am Tag der Auferstehung über vielen Deiner Geschöpfe“ oder „der Menschen stehen wird!“ Dies überliefern al-Buḥārī Nr. 4323 und Muslim Nr. 2498.



2 Man wendet sich der Qibla zu.



3 Man hebt beide Hände.

Diese beiden Sunnahhandlungen belegt ein Hadith, den ‘Abdullāh ibn ‘Abbās, möge Allah mit beiden zufrieden sein, überliefert: „‘Umar ibn al-Ḥaṭṭāb, möge Allah mit ihm zufrieden sein, berichtete mir



einst: Am Tag der Schlacht bei Badr schaute der Gesandte Allahs (ﷺ) zu den Götzenverehrern, die tausend Mann zählten, und zu seinen Gefährten, die 314 an der Zahl waren. Dann wandte sich der Prophet Allahs (ﷺ) der Qibla zu, hob seine Hände an und begann, seinen Herrn anzurufen:

«اللَّهُمَّ أَنْجِزْ لِي مَا وَعَدْتَنِي، اللَّهُمَّ آتِ مَا وَعَدْتَنِي»

,O Allah, erfülle, was Du mir versprochen hast! O Allah, erfülle, was Du mir versprochen hast!“
(Muslim Nr. 1763.)



4 Man beginnt bei seinem Bittgebet damit, Allah zu lobpreisen und Segenswünsche für Seinen



Propheten (ﷺ) aufzusagen. Von Faḍāla ibn ‘Ubayd, einem Prophetengefährten, ist überliefert: „Einst hörte der Gesandte Allahs (ﷺ), dass ein Mann im Gebet Bittgebete sprach, ohne Allah zu lobpreisen und Segenswünsche für den Propheten (ﷺ) aufzusagen. Da sagte der Gesandte Allahs (ﷺ): ‚Lass es bald geschehen!‘ Dann rief er ihn und sagte:

«إِذَا صَلَّى أَحَدُكُمْ، فَلْيَبْدَأْ بِتَمْجِيدِ رَبِّهِ جَلَّ وَعَزَّ، وَالثَّنَاءِ عَلَيْهِ، ثُمَّ يُصَلِّي عَلَى النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، ثُمَّ يَدْعُو بَعْدُ بِمَا شَاءَ»

‚Wenn jemand von euch Bittgebete spricht, soll er damit



beginnen, seinen glorreichen und majestätischen Herrn zu lobpreisen und zu loben. Dann soll er Segenswünsche für den Propheten (ﷺ) aufsagen. Danach kann er bitten, worum er will.“

Wenn man damit beginnt, Allah zu lobpreisen – insbesondere mit Lobpreisungen aus dem Koran, mit denen einige Suren beginnen, die wir noch erwähnen werden – und anschließend Segenswünsche für den Propheten (ﷺ) auszusprechen, und dann Allah mit verschiedenen Lobesformeln lobt, von denen wir einige nennen werden, dann wird diese Bitte eher erhört.



Man bittet Allah in der Hoffnung, dass Er das Bittgebet erhört, und wartet nicht ungeduldig auf die Erfüllung. Vielmehr soll man überzeugt sein, dass Allah die Bitte erhört. Von 'Abū Hurayra ist überliefert, dass der Prophet (ﷺ) sagte:

«لَا يَزَالُ يُسْتَجَابُ لِلْعَبْدِ، مَا لَمْ يَدْعُ بِإِثْمٍ أَوْ قَطِيعَةٍ رَحِمَ، مَا لَمْ يَسْتَعْجِلْ»

„Die Bitte des Dieners wird erhört, solange er nicht um eine Sünde oder den Bruch mit Verwandten bittet oder ungeduldig auf die Erfüllung wartet.“ Jemand fragte: „O Gesandter Allahs, was ist mit der Ungeduld gemeint?“



«يَقُولُ قَدْ دَعَوْتُ وَقَدْ دَعَوْتُ، فَلَمْ أَرِيسْتَجِبْ
لي، فَيَسْتَحْسِرُ عِنْدَ ذَلِكَ وَيَدْعُ الدُّعَاءَ»

Er antwortete: „Indem man sagt: ‚Ich habe so viel gebetet, doch kann ich nicht erkennen, dass dies erhört wurde‘, sodass man verzweifelt und aufhört, Bittgebete zu sprechen.“ (Muslim Nr. 2735.)



6 Mann bittet Allah, den Erhabenen, bei Seinen schönsten Namen und wechselt diese je nach Art des Bittgebets. Wenn man Ihn etwa um Versorgung bittet, sagt man: „O Razzāq ‚Versorger‘!“ Bittet man Ihn um Barmherzigkeit, sagt man: „O Raḥmān, o Raḥīm – ,o



Erbarmer, o Barmherziger!“
 Und wenn man Ihn um Stärke
 bittet, sagt man: „O ‘Azīz ,o
 Allmächtiger!“ Bittet man Ihn
 um Vergebung, sagt man „O
 Ġafūr ,o Vergebender!“ und
 wenn man Ihn um Heilung
 bittet, sagt man: „O Šāfī ,o
 Heilender!“ So bittet man Ihn
 stets bei dem Namen, der der
 Bitte entspricht. Denn es heißt
 im Koran:

﴿وَلِلّٰهِ الْأَسْمَاءُ الْحُسْنَىٰ فَادْعُوهُ بِهَا﴾ [الأعراف: ١٨٠]

„Und Allahs sind die schönsten
 Namen, also bittet Ihn mit ihnen!“
 [Koran 7:180.]



7 Man wiederholt die Bitte und fleht Allah inbrünstig an. Ibn ʿAbbās, möge Allah mit beiden zufrieden sein, überliefert im Zusammenhang mit dem Bittgebet des Propheten (ﷺ) bei Badr, dass er sagte:

«اللَّهُمَّ أَنْجِزْ لِي مَا وَعَدْتَنِي، اللَّهُمَّ آتِ مَا وَعَدْتَنِي»

„O Allah, erfülle, was Du mir versprochen hast! O Allah, erfülle, was Du mir versprochen hast!“ Er rief seinen erhabenen Herrn so lange an, bis sein Überwurf von seinen Schultern fiel und ʿAbū Bakr an seiner Seite sagte:

«اللَّهُمَّ اهْدِ دَوْسًا وَائْتِ بِهِم، اللَّهُمَّ اهْدِ دَوْسًا

وَائْتِ بِهِم»



„O Prophet Allahs, du hast deinen Herrn bereits genug gebeten!“
(Muslim Nr. 1763.)

Ebenso ist in al-Buḥārī und Muslim von 'Abū Hurayra, möge Allah mit ihm zufrieden sein, überliefert, dass der Prophet (ﷺ) einst für den Stamm Daws folgendes Bittgebet sprach: „O Allah, leite den Stamm Daws recht! O Allah, leite den Stamm Daws recht!“ (Al-Buḥārī Nr. 2937, Muslim Nr. 2524.)

8 Man verheimlicht das Bittgebet und sagt es nicht laut, denn es heißt im Koran:

﴿ادْعُوا رَبَّكُمْ تَضَرُّعًا وَخُفْيَةً﴾ [الأعراف: ٥٥]



„Bittet euren Herrn inbrünstig und leise!“ [Koran 7:55.] Das Bittgebet leise aufzusagen gewährleistet eher Aufrichtigkeit. In diesem Sinne lobt Allah, der glorreiche und majestätische, das Bittgebet Zakaariyyas, Friede sei mit ihm, folgendermaßen:

﴿إِذْ نَادَىٰ رَبَّهُ وَنِدَاءٌ خَفِيًّا﴾ [مریم: ٣]

„Als er seinen Herrn mit leisem Ruf anrief.“ [Koran 19:3.] Nach einer Deutung tat er dies, weil er aufrichtig bitten wollte.

9 Man sollte in das Bittgebet Lobpreisungen für Allah, den Erhabenen, integrieren, denn Allah liebt es, wenn sich Sein



Diener damit beschäftigt, Ihn zu lobpreisen, weil der Mensch Allah damit dient, Ihn zu lobpreisen. Denn Allah selbst braucht Seine Diener nicht. In al-Buḥārī und Muslim ist von Ibn Masʿūd überliefert, dass der Prophet (ﷺ) sagte:

«وَلَا أَحَدٌ أَحَبَّ إِلَيْهِ الْمَدْحُ مِنَ اللَّهِ وَلِذَلِكَ
مَدَحَ نَفْسَهُ»

„Niemand mag Lob so sehr wie Allah, deswegen lobt Er sich selbst.“

10 Man bemüht sich um Zeiten, zu denen Bittgebete besonders erhört werden, um in ihnen Allah zu bitten.



Besondere Zeiten, zu denen Bittgebete erhört werden, sind laut den islamischen Quellen: Das Bittgebet zwischen dem Gebetsruf und der 'iqāma, im letzten Drittel der Nacht, in der Stunde am Freitag, nach den Pflichtgebeten, in der Niederwerfung, bei Regen, das Bittgebet des Muslims für seinen Glaubensbruder in dessen Abwesenheit, das Bittgebet der Eltern für ihre Kinder, das Bittgebet des Reisenden und das Bittgebet des Unterdrückten.





صَحِيحُ الدُّعَا وَالشَّيْءِ عَلَى اللَّهِ تَعَالَى



Lobesformen für Allah, den Erhabenen



Vor



Zurück zur ersten Seite



﴿الْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ﴾ ٢ ﴿الرَّحْمَنِ

الرَّحِيمِ﴾ ٣ ﴿مَلِكِ يَوْمِ الدِّينِ﴾ ٤ ﴿

[الفاتحة: ٢-٤]

„Alles Lob gebührt Allah, dem Herrn der Geschöpfe, des Erbarmers, des Barmherzigen, des Herrschers am Tag der Abrechnung.“ [Koran 1:2-4.]



﴿الْحَمْدُ لِلَّهِ فَاطِرِ السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضِ جَاعِلِ
 الْمَلَائِكَةِ رُسُلًا أُولَى أَجْنَحَةٍ مَّثْنَى وَثُلَاثَ
 وَرُبْعٍ يَزِيدُ فِي الْخَلْقِ مَا يَشَاءُ إِنَّ اللَّهَ عَلَى
 كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ﴾ [فاطر: ١]

„Alles Lob gebührt Allah, dem
 Urheber der Himmel und der Erde,
 Der die Engel zu Boten mit zwei,
 drei und vier Flügeln machte. Er
 fügt der Schöpfung hinzu, was Ihm
 gefällt; Allah hat wahrlich Macht
 über alle Dinge.“ [Koran 35:1.]



﴿الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي خَلَقَ السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضَ
وَجَعَلَ الظُّلُمَاتِ وَالنُّورَ﴾ [الأنعام: ١]

„Alles Lob gebührt Allah, Der die Himmel und Erde erschuf und die Finsternisse und das Licht machte.“ [Koran 6:1.]



﴿الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي لَهُ مَا فِي السَّمَوَاتِ
وَمَا فِي الْأَرْضِ وَلَهُ الْحَمْدُ فِي الْآخِرَةِ وَهُوَ
الْحَكِيمُ الْخَبِيرُ﴾ [سبأ: ١]

„Alles Lob gebührt Allah, Dem gehört, was in den Himmeln und was auf Erden ist, und Sein ist alles Lob im Jenseits; und Er ist der Weise und Kundige.“ [Koran 34:1.]



«الْحَمْدُ لِلَّهِ حَمْدًا كَثِيرًا طَيِّبًا مُبَارَكًا فِيهِ»

*Al-ḥamdu lillāhi ḥamdan kaṭīran
ṭayyiban mubārakan fīh*

„Alles Lob gebührt Allah, ein
reiches, schönes, gesegnetes Lob!“



«رَبَّنَا لَكَ الْحَمْدُ مِلْءُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ،
وَمِلْءُ مَا شِئْتَ مِنْ شَيْءٍ بَعْدُ، أَهْلَ الثَّنَاءِ
وَالْمَجْدِ، أَحَقُّ مَا قَالَ الْعَبْدُ، وَكُنَّا لَكَ عَبْدٌ:
اللَّهُمَّ لَا مَانِعَ لِمَا أَعْطَيْتَ، وَلَا مُعْطِيَ لِمَا
مَنْعْتَ، وَلَا يَنْفَعُ ذَا الْغَدِّ مِنْكَ الْغَدُّ»

*Rabbanā laka al-ḥamdu mil'u-
s-samāwāti wa-l-'arḍi wa mil'u
mā šī'ta min šay'in ba'du, 'ahla-
t-tanā'i wa-l-mağd, 'aḥaqqu mā
qāla al-'abdu, wa kullunā laka 'abd.
Allāhumma lā māni'a lima 'aṭayta
wa lā mu'ṭiya limā mana'ta, wa lā
yanfa'u ḍa-l-ğaddi, minka al-ğadd*



„Unser Herr, und Dein ist das Lob in der Fülle der Himmel und Erde und in der Fülle alles weiteren, was Du willst! Der des Lobs und der Ehre Würdige. Das Wahrhaftigste, was ein Diener sagt, und wir alle sind Deine Diener: O Allah, keiner hält zurück, was Du gibst, keiner gibt, was Du verwehrt, und es nützt keinem Mächtigen etwas, von Dir kommt die Macht!“



«اللَّهُمَّ لَكَ الْحَمْدُ كُلُّهُ، وَإِلَيْكَ يَرْجِعُ
الْأَمْرُ كُلُّهُ»

*Allāhumma laka-l-ḥamdu kulluh,
wa 'ilayka yarġi'u-l-'amru kulluh*

„O Allah, Dir gebührt alles Lob
und zu Dir kehrt alles zurück.“



«اللَّهُمَّ رَبَّنَا لَكَ الْحَمْدُ أَنْتَ قَيِّمُ السَّمَوَاتِ
وَالْأَرْضِ، وَلَكَ الْحَمْدُ أَنْتَ رَبُّ السَّمَوَاتِ
وَالْأَرْضِ وَمَنْ فِيهِنَّ، وَلَكَ الْحَمْدُ أَنْتَ نُورُ
السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَنْ فِيهِنَّ، أَنْتَ الْحَقُّ،
وَقَوْلُكَ الْحَقُّ، وَوَعْدُكَ الْحَقُّ، وَلِقَاؤُكَ الْحَقُّ،
وَالْجَنَّةُ حَقٌّ، وَالنَّارُ حَقٌّ، (وَالنَّبِيُّونَ حَقٌّ،
وَمُحَمَّدٌ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ حَقٌّ) وَالسَّاعَةُ
حَقٌّ، اللَّهُمَّ لَكَ أَسْلَمْتُ، وَبِكَ آمَنْتُ، وَعَلَيْكَ
تَوَكَّلْتُ، (وَإِلَيْكَ أُنَبِّئُ) وَإِلَيْكَ خَاصَمْتُ، وَبِكَ



حَاكَمْتُ، فَاعْفِرْ لِي مَا قَدَّمْتُ وَمَا أَخَّرْتُ،
وَأَسْرَرْتُ وَأَعْلَنْتُ، وَمَا أَنْتَ أَعْلَمُ بِهِ مِنِّي،
(أَنْتَ الْمُقَدِّمُ، وَأَنْتَ الْمُؤَخِّرُ) لَا إِلَهَ إِلَّا أَنْتَ»

*Allāhumma rabbānā laka-l-ḥamdu
ʾanta qayyimu-s-samāwāti wa-
l-ʾarḍi, wa laka-l-ḥamdu, ʾanta
rabbu-s-samāwāti wa-l-ʾarḍi wa
man fihinna wa laka-l-ḥamdu, ʾanta
nūru-s-samāwāti wa-l-ʾarḍi wa man
fihinna. ʾAnta-l-ḥaqq, wa qawluka-
l-ḥaqq, wa waʿduka-l-ḥaqq, wa
liqāʾuka-l-ḥaqq, wa-l-ḡannatu ḥaqq,
wa-n-nāru ḥaqq, [wa-n-nabiyyūna
ḥaqq, wa Muhammadun ḥaqq],
wa-s-sāʿatu ḥaqq. Allāhumma laka*



*aslamt, wa ‘alayka tawakkalt, wa
bika āmant, [wa ‘ilayka ‘anabt], wa
bika ḥāṣamt, wa ‘ilayka ḥākamt, fa-
ḡfir lī mā qaddamtu wa mā ‘aḥḥart,
wa mā ‘asrartu wa mā ‘a‘lant, wa mā
‘anta ‘a‘lamu bihī minnī [‘anta-l-
muqaddimu wa ‘anta-l-mu‘aḥḥir],
lā ‘ilāha ‘illā ‘ant*

„O Allah, unser Herr, Du bist der Hüter der Himmel und Erden, Dir gebührt das Lob! Du bist der Herr der Himmelssphären und Erden und dessen, der darin weilt! Dir gebührt das Lob, Du bist das Licht der Himmelssphären und Erden und dessen, der darin weilt! Du bist die Wahrheit, Dein Wort ist



die Wahrheit, Dein Versprechen ist die Wahrheit. Das Treffen mit Dir ist die Wahrheit, das Paradies ist wahr, die Hölle ist wahr, die Propheten sind wahr, Muḥammad (ﷺ) ist wahr und die letzte Stunde ist wahr. O Allah, Dir habe ich mich hingegeben, an Dich glaube ich, auf Dich verlasse ich mich, Dir wende ich mich zu, an Dich wende ich meine Klage und Dir überlasse ich das Urteil! So vergib mir, was ich begangen habe und begehen werde, was ich heimlich und offen tat und was Du besser als ich weißt. Du bist der Erste und Letzte! Es gibt nichts Verehrungswürdiges außer Dir!“



﴿اللَّهُمَّ مَلِكَ الْمُلْكِ تُؤْتِي الْمُلْكَ مَنْ تَشَاءُ
 وَتَنْزِعُ الْمُلْكَ مِمَّنْ تَشَاءُ وَتُعِزُّ مَنْ تَشَاءُ
 وَتُذِلُّ مَنْ تَشَاءُ بِيَدِكَ الْخَيْرُ إِنَّكَ عَلَى كُلِّ
 شَيْءٍ قَدِيرٌ ﴿٢٦﴾ تُوَلِّجُ اللَّيْلَ فِي النَّهَارِ وَتُوَلِّجُ
 النَّهَارَ فِي اللَّيْلِ وَتُخْرِجُ الْحَيَّ مِنَ الْمَيِّتِ
 وَتُخْرِجُ الْمَيِّتَ مِنَ الْحَيِّ وَتَرْزُقُ مَنْ تَشَاءُ
 بِغَيْرِ حِسَابٍ ﴿٢٧﴾﴾ [آل عمران: ٢٦-٢٧]

*Allāhumma mālika-l-mulki tu'ti-
 l-mulka man tasā'u wa tanzi'u-l-
 mulka mimman tasā'u wa tu'izzu
 man tasā'u wa tudhillu man tasā'u
 biyadika-l-ḥayr, 'innaka 'alā kulli*





*šay'in qadīr. tūliḡu-l-layla fi-n-
nahāri wa tūliḡu-n-nahāra fi-l-layli
wa tuḡriḡu-l-ḡayya min al-mayyiti
wa tuḡriḡu-l-mayyita min al-ḡayyi
wa tarzuqu man tasā'u bi-ḡayri
ḡisāb*

„O Allah, Herrscher des Reichs,
Du gibst die Herrschaft, wem Du
willst und nimmst die Herrschaft,
wem Du willst. Und Du ehrst, wen
Du willst, und erniedrigst, wen Du
willst. In Deiner Hand ist das Gute.
Du hast wahrhaftig Macht über
alle Dinge. * Du lässt die Nacht
in den Tag und den Tag in die
Nacht übergehen, und Du lässt das



Lebendige aus dem Toten erstehen
und das Tote aus dem Lebendigen
erstehen. Und Du versorgst, wen
Du willst, ohne abzurechnen.“

(Es handelt sich um zwei Verse
(26 f.) der Sure (3) 'Āli 'Imrān. Zu
Beginn des ersten Verses habe ich
das einleitende qul „sag!“ bewusst
ausgelassen, um nur ab dem Beginn
des Bittgebets zu zitieren.)



«اللَّهُمَّ رَبَّ السَّمَوَاتِ وَرَبَّ الْأَرْضِ وَرَبَّ
 الْعَرْشِ الْعَظِيمِ، رَبَّنَا وَرَبَّ كُلِّ شَيْءٍ، فَالِقَ
 الْحَبِّ وَالنَّوَى، وَمُنْزِلَ التَّوْرَةِ وَالْإِنْجِيلِ
 وَالْفُرْقَانِ، أَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّ كُلِّ شَيْءٍ
 أَنْتَ آخِذٌ بِنَاصِيَتِهِ، اللَّهُمَّ أَنْتَ الْأَوَّلُ
 فَلَيْسَ قَبْلَكَ شَيْءٌ، وَأَنْتَ الْآخِرُ فَلَيْسَ
 بَعْدَكَ شَيْءٌ، وَأَنْتَ الظَّاهِرُ فَلَيْسَ فَوْقَكَ
 شَيْءٌ، وَأَنْتَ الْبَاطِنُ فَلَيْسَ دُونَكَ شَيْءٌ،
 اقْضِ عَنَّا الدَّيْنَ، وَأَغْنِنَا مِنَ الْفَقْرِ»



*Allāhumma rabba-s-samāwāti wa
 rabba-l-ʿarḍi wa rabba-l-ʿarši-l-ʿazīm,
 rabbanā wa rabba kulli šayʾ, fāliqa-
 l-ḥabbi wa-n-nawā, wa munzila-
 t-tawrāti wa-l-inğīli wa-l-furqān,
 ʾaʿūdū bika min šarri kulli šayʾin ʾanta
 ʾāḥidun bi-nāšiyatih. Allāhumma
 ʾanta-l-ʾawwalu falaysa qablaka šayʾ,
 wa ʾanta-l-ʾāḥiru falaysa baʿdaka šayʾ,
 wa ʾanta-ḡ-ḡāḥiru falaysa fawqaka
 šayʾ, wa ʾanta-l-bātinu falaysa dūnaka
 šayʾ, iqḍi ʿanna-d-dayna wa ʾagninā
 min al-faqr*

„O Allah, Herr der Himmel und
 Erde, Herr des gewaltigen Throns!
 Unser Herr und der Herr aller



Dinge, der das Korn und den Kern Öffnende, der Offenbarer der Thora, des Evangeliums und des Furqān (Korans)! Ich suche Zuflucht bei Dir vor dem Übel aller Dinge, die Du am Schopf ergreifen wirst. O Allah, Du bist der Erste, daher kam Dir nichts zuvor, und Du bist der Letzte, also wird nach Dir nichts sein! Und Du bist der Offenbare, also ist nichts über Dir! Und Du bist der Subtile, also entgeht Dir nichts! Tilge unsere Schuld und verschone uns vor der Armut!“



«اللَّهُمَّ إِنِّي أَشْهَدُكَ وَأُشْهَدُ مَلَائِكَتَكَ
 وَحَمَلَةَ عَرْشِكَ، وَأُشْهَدُ مَنْ فِي السَّمَاوَاتِ
 وَمَنْ فِي الْأَرْضِ، أَنَّكَ أَنْتَ اللَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا
 أَنْتَ وَحْدَكَ لَا شَرِيكَ لَكَ، وَأُشْهَدُ أَنَّ
 مُحَمَّدًا عَبْدُكَ وَرَسُولُكَ»

*Allāhumma ʾinnī ʾušhiduka
 wa ʾušhidu malāʾikataka wa
 ḥamalata ʿaršik, wa ʾušhidu man
 fi-s-samāwāti wa-l-ʾarḍi ʾannaka
 ʾanta Allāhu lā ʾilāha ʾillā ʾanta,*



*waḥḍaka lā šarīka lak, wa 'anna
Muḥammadan 'abduka wa rasūluk*

„O Allah, ich rufe Dich zum Zeugen,
Deine Engel und die Träger Deines
Throns. Ich rufe zum Zeugen, wer
in den Himmeln und auf Erden
lebt, dass Du Allah bist, neben dem
es nichts Verehrungswürdiges
gibt, Du allein, ohne Teilhaber. Und
ich bezeuge, dass Muḥammad Dein
Diener und Gesandter ist.“



«اللَّهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ بِأَنِّي أَشْهَدُ أَنَّكَ أَنْتَ
 اللَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا أَنْتَ الْأَحَدُ الصَّمَدُ، الَّذِي
 لَمْ يَلِدْ وَلَمْ يُولَدْ وَلَمْ يَكُنْ لَهُ كُفُوًا أَحَدٌ»

*Allāhumma 'innī 'as'aluka bi-
 'annī 'ašhadu 'annaka 'anta Allāhu
 lā 'ilāha 'illā 'anta, al-'Aḥadu-ṣ-
 Ṣamad, al-ladī lam yalid wa lam
 yūlad, wa lam yakun lahu kufuwan
 'aḥad*



„O Allah, ich bitte Dich, indem ich bezeuge, dass Du Allah bist, es gibt nichts Verehrungswürdiges außer Dich, den Einzigen, Absoluten, der weder zeugte noch gezeugt wurde und dem nie irgendjemand ebenbürtig sein kann!“

(In einem Hadith steht, dass dieses Bittgebet Allahs höchsten Namen enthält, wer Allah Ihn mit diesem Namen um etwas bittet, dessen Bitte wird Er erhören, und Er wird das geben, worum Er gebeten wurde.)





«لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ الْعَظِيمُ الْحَلِيمُ، لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ رَبُّ الْعَرْشِ الْعَظِيمِ، لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ رَبُّ السَّمَاوَاتِ وَرَبُّ الْأَرْضِ وَرَبُّ الْعَرْشِ الْكَرِيمِ»

Lā 'ilāha 'illā Allāhu-l-‘Azīmu-l-Halīm, lā 'ilāha 'illā Allāhu rabbu-l-‘arši-l-‘azīm, lā 'ilāha 'illā Allāhu rabbu-s-samāwāti wa rabbu-l-‘arḍi wa rabbu-l-‘arši-l-karīm



„Es gibt nichts Verehrungswürdiges außer Allah, dem Allmächtigen und Nachsichtigen! Es gibt nichts Verehrungswürdiges außer Allah, dem Herrn des gewaltigen Throns! Es gibt nichts Verehrungswürdiges außer Allah, dem Herrn der Himmel und Erde und Herrn des edlen Throns!“

(Dies gehört zu den Bittgebeten bei Kummer und Sorgen.)



«اللَّهُ، اللَّهُ رَبِّي لَا أُشْرِكُ بِهِ شَيْئًا»

*Allāhu, Allāhu rabbī, lā ʿušriku bihī
šayʿan.*

„Allah, Allah ist mein Herr, neben
dem ich nichts verehere.“

(Dies gehört zu den Bittgebeten
bei Kummer und Sorgen.)



«لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ وَحْدَهُ لَا شَرِيكَ لَهُ، اللَّهُ
 أَكْبَرُ كَبِيرًا، وَالْحَمْدُ لِلَّهِ كَثِيرًا، سُبْحَانَ
 اللَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ، لَا حَوْلَ وَلَا قُوَّةَ إِلَّا
 بِاللَّهِ الْعَزِيزِ الْحَكِيمِ»

*Lā 'ilāha 'illā Allāhu waḥdahū lā
 šarīka lah, Allāhu 'akbaru kabīrā,
 wa-l-ḥamdu lillāhi kathīrā, Subḥāna-
 llāhi rabbi-l-‘ālamīn, lā hawla wa
 lā quwwata 'illā bi-llāhi-l-‘azīzi-l-
 hakīm*



Es gibt nichts Verehrungswürdiges
außer Allah allein, ohne Teilhaber,
Allah ist bei weitem am größten
und Allah ist stets zu loben.
Erhaben über jeden Makel ist
Allah, der Herr der Geschöpfe,
und es bestehen weder Macht
noch Kraft außer durch Allah den
Allmächtigen und Weisen.“



«لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ وَحْدَهُ لَا شَرِيكَ لَهُ، لَهُ الْمُلْكُ،
وَلَهُ الْحَمْدُ، وَهُوَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ، سُبْحَانَ
اللَّهِ، وَالْحَمْدُ لِلَّهِ، وَلَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ، وَاللَّهُ أَكْبَرُ،
وَلَا حَوْلَ وَلَا قُوَّةَ إِلَّا بِاللَّهِ الْعَلِيِّ الْعَظِيمِ»

*Lā 'ilāha 'illā Allāhu waḥdahū lā
šarīka lah, lahu-l-mulku wa lahu-
l-ḥamd, wa huwa 'alā kulli šay'in
qadīr. Subḥān Allāh, wa al-ḥamdu
lillāh, wa lā 'ilāha 'illā Allāhu, wa
Allāhu 'akbar, wa lā ḥawla wa lā
quwwata 'illā billāhi-l-‘Aliyyi-l-
‘Azīm*



„Es gibt nichts Verehrungswürdiges außer Allah allein, der keinen Teilhaber hat, Sein ist die Herrschaft und Sein ist das Lob und Er hat Macht über alle Dinge. Allah ist erhaben über jeden Makel, alles Lob gebührt Allah, es gibt nichts Verehrungswürdiges außer Allah und Allah ist am größten. Und es bestehen weder Macht noch Kraft außer durch Allah, den Höchsten und Gewaltigen.“



«لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ وَحْدَهُ، أُنْجِزَ وَعْدُهُ، وَنَصَرَ
عَبْدَهُ، وَهَزَمَ الْأَحْزَابَ وَحْدَهُ»

*Lā ʿilāha ʿillā Allāh, waḥdahū lā
šarīka lah, ʿanğaza waʿdah, wa
našara ʿabdah, wa hazama al-
ʿahzāba waḥdah*

„Es gibt nichts Verehrungswürdiges
außer Allah allein, ohne Teilhaber,
Er hielt Sein Versprechen, stand
Seinem Diener bei und besiegte die
Heerscharen allein!“



13

«اللَّهُمَّ أَنْتَ رَبِّي لَا إِلَهَ إِلَّا أَنْتَ، خَلَقْتَنِي
وَأَنَا عَبْدُكَ، وَأَنَا عَلَى عَهْدِكَ وَوَعْدِكَ مَا
اسْتَطَعْتُ، أَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّ مَا صَنَعْتُ،
أَبُوءُ لَكَ بِنِعْمَتِكَ عَلَيَّ، وَأَبُوءُ لَكَ بِذَنْبِي
فَاغْفِرْ لِي، فَإِنَّهُ لَا يَغْفِرُ الذُّنُوبَ إِلَّا أَنْتَ»

*Allāhumma 'anta rabbī lā 'ilāha
'illā 'ant, ḥalaqtanī wa 'anā 'abduk,
wa 'anā 'alā 'ahdika wa wa'dika
ma staṭa't, 'a'ūdū bika min šarri
mā šana't, 'abū'u laka bi ni'matika
'alayya wa 'abū'u bi-danbī, fa-ğfir*



*lī, fa-ʿinnahū lā yaġfiru-d-dunūba
ʿillā ʿant*

„O Allah, Du bist mein Herr, es gibt nichts Verehrungswürdiges außer Dich. Du hast mich erschaffen und ich bin Dein Diener. Und ich halte den Bund und das Versprechen mit Dir ein, so gut ich kann. Ich suche Zuflucht bei Dir vor dem Übel, das ich begangen habe. Ich bekenne vor Dir Deine Gnadenwerweise an mich, und ich bekenne vor Dir meine Sünde, so vergib mir, denn niemand außer Dir vergibt die Sünden!“



«اللَّهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ بِأَنَّ لَكَ الْحَمْدُ،
لَا إِلَهَ إِلَّا أَنْتَ الْمَنَّانُ، بَدِيعُ السَّمَوَاتِ
وَالْأَرْضِ، يَا ذَا الْجَلَالِ وَالْإِكْرَامِ،
يَا حَيُّ يَا قَيُّوْمُ»

*Allāhumma 'innī 'as'aluka bi'anna
laka al-ḥamdu lā 'ilāha 'illā 'anta
al-Mannān, Badī' as-samāwāti wa-
l-'arḍi, yā Ḍal-Ġalālī wa-l-'ikrām,
yā Ḥayyu yā Qayyūm*

„O Allah, ich bitte Dich, weil Dir
das Lob gebührt und es nichts



Verehrungswürdiges außer Dir
gibt, dem stets Gebenden, dem
Urheber der Himmel und Erde! O
Glorreicher und Edler! O Lebendiger
und Beständiger!“

(In einem Hadith steht, dass dieses
Bittgebet Allahs höchsten Namen
enthält, wer Allah Ihn mit diesem
Namen um etwas bittet, dessen
Bitte wird Er erhören, und Er wird
das geben, worum Er gebeten
wurde.)



«سُبْحَانَكَ مَا أَعْظَمَكَ رَبَّنَا»

Subḥānaka mā 'a'ẓamaka rabbanā

„Erhaben bist Du über jeden Makel, wie gewaltig Du doch bist, unser Herr!“



«سُبْحَانَ ذِي الْجَبَرُوتِ وَالْمَلَائِكَةِ
وَالْكِبْرِيَاءِ وَالْعَظَمَةِ»

*Subḥāna Dī al-ğabarūt, wa-l-malakūt,
wa-l-kibriyā', wa al-'aẓama*

„Erhaben ist der Inhaber der Gewalt, der Macht, der Erhabenheit und Größe!“



«اللَّهُ أَكْبَرُ اللَّهُ أَكْبَرُ اللَّهُ أَكْبَرُ ذُو
الْمَلَكُوتِ وَالْجَبْرُوتِ وَالْكِبْرِيَاءِ
وَالْعِزَّةِ»

*Allāhu 'akbar Allāhu 'akbar Allāhu
'akbar, Dū al-malakūt wa-l-ğabarūt
wa-l-kibriyā', wa-l-'azama*

„Allah ist am größten“, dreimal,
„der Inhaber der Gewalt, der Macht,
der Erhabenheit und Größe!“



«اللَّهُ أَكْبَرُ كَبِيرًا، وَالْحَمْدُ لِلَّهِ كَثِيرًا،
وَسُبْحَانَ اللَّهِ بُكْرَةً وَأَصِيلًا»

*Allāhu ʾakbaru kabīran, wa-l-
ḥamdu lillāhi kaṭīran, wa subḥāna
Allāhi bukratan wa aṣīlan*

„Allah ist bei weitem am größten
und Allah ist stets zu loben! Und
Erhaben über jeden Makel ist Allah
morgens und abends!“



Es ist erwünscht, dass der Bittende nach der Lobpreisung Allahs Segenswünsche für den Propheten (ﷺ) erwähnt:

«اللَّهُمَّ صَلِّ وَسَلِّمْ عَلَى مُحَمَّدٍ وَعَلَى آلِ
مُحَمَّدٍ، كَمَا صَلَّيْتَ عَلَى إِبْرَاهِيمَ، وَعَلَى
آلِ إِبْرَاهِيمَ، إِنَّكَ حَمِيدٌ مَجِيدٌ»

„O Allah, halte Muḥammad in Ehren und die Familie Muḥammads in Ehren, wie Du auch ʿIbrāhīm und die Familie ʿIbrāhīms in Ehren hältst! Du bist ja der Lobenswerte und Glorreiche!“



صَحِيحُ الدُّعَاءِ وَالشَّائِعِ عَلَى اللَّهِ تَعَالَى

**Bittgebete aus
dem Koran**



Vor

Zurück zur ersten Seite



﴿حَسْبِيَ اللَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ عَلَيْهِ
تَوَكَّلْتُ وَهُوَ رَبُّ الْعَرْشِ الْعَظِيمِ﴾
﴿١٢٩﴾

[التوبة: ١٢٩]

„Allah allein soll mir genügen. Es gibt nichts Verehrungswürdiges außer Ihn. Auf Ihn vertraue ich, und Er ist der Herr des gewaltigen Throns.“ [Koran 9:129.]



﴿لَا إِلَهَ إِلَّا أَنْتَ سُبْحَانَكَ إِنِّي كُنْتُ
مِنَ الظَّالِمِينَ﴾ ﴿٨٧﴾ [الأنبياء: ٨٧]

„Es gibt nichts Verehrungswürdiges außer Dich. Über jeden Makel erhaben bist Du! Ich habe gewiss zu den Ungerechten gehört!“ [Koran 21:87.]



﴿رَبِّ اجْعَلْنِي مُقِيمَ الصَّلَاةِ وَمِنْ ذُرِّيَّتِي
رَبَّنَا وَتَقَبَّلْ دُعَاءِ﴾ ﴿٤٠﴾ [إبراهيم: ٤٠]

„Mein Herr, mach, dass ich und meine Kinder das Gebet stets einhalten. Unser Herr! Und nimm mein Gebet an!“ [Koran 14:40.]



﴿هُنَالِكَ دَعَا زَكَرِيَّا رَبَّهُ ۖ قَالَ رَبِّ هَبْ
 لِي مِنْ لَدُنْكَ ذُرِّيَّةً طَيِّبَةً ۖ إِنَّكَ سَمِيعُ
 الدُّعَاءِ﴾ ﴿٣٨﴾ [آل عمران: ٣٨]

„Mein Herr, schenke mir von Dir gute Nachkommen! Du bist ja der Erhörer des Gebets!“ [Koran 3:38.]



﴿رَبَّنَا اغْفِرْ لَنَا ذُنُوبَنَا وَإِسْرَافَنَا فِي
أَمْرِنَا وَثَبِّتْ أَقْدَامَنَا وَانصُرْنَا عَلَى الْقَوْمِ
الْكَافِرِينَ﴾ [آل عمران: ١٤٧]

„Unser Herr, vergib uns unsre Sünden und unser Vergehen in unserer Sache; und festige unsere Schritte und hilf uns gegen das ungläubige Volk!“ [Koran 3:147.]



﴿رَبِّ اغْفِرْ وَارْحَمْ وَأَنْتَ خَيْرُ

الرَّاحِمِينَ﴾ [المؤمنون: ١١٨]

„Mein Herr, vergib und hab Erbarmen, denn Du bist der beste Erbarmer.“ [Koran 23:118.]



﴿رَبِّ إِنِّي ظَلَمْتُ نَفْسِي فَاغْفِرْ لِي﴾

[القصص: ١٦]

„Herr, ich habe mir gewiss
Unrecht getan, so vergib mir!“

[Koran 28:16.]



﴿رَبَّنَا أَفْرِغْ عَلَيْنَا صَبْرًا وَثَبِّتْ أَقْدَامَنَا
وَأَنْصُرْنَا عَلَى الْقَوْمِ الْكَافِرِينَ﴾

[البقرة: ٢٥٠]

„Unser Herr, überschütte uns mit
Standhaftigkeit und festige unsere
Schritte und hilf uns gegen das
ungläubige Volk!“ [Koran 2:250.]



﴿رَبَّنَا لَا تُزِغْ قُلُوبَنَا بَعْدَ إِذْ هَدَيْتَنَا
وَهَبْ لَنَا مِنْ لَدُنْكَ رَحْمَةً إِنَّكَ أَنْتَ

الْوَهَّابُ﴾ [آل عمران: ٨]

„Unser Herr, lass unsere Herzen sich nicht (von Dir) abkehren, nachdem Du uns rechtgeleitet hast! Und schenke uns Barmherzigkeit von Dir, denn Du bist ja wahrlich der unablässig Gebende.“ [Koran 3:8.]



﴿رَبِّ أَشْرَحْ لِي صَدْرِي ﴿٢٥﴾ وَيَسِّرْ لِي

أَمْرِي ﴿٢٦﴾﴾ [طه: ٢٥-٢٦]

„Mein Herr, öffne mir mein Herz
* und erleichtere mir meine
Angelegenheit!“ (Koran 20:25 f.)



﴿مَسَّنِيَ الضُّرُّ وَأَنْتَ أَرْحَمُ الرَّاحِمِينَ ﴿٨٣﴾﴾

[الأنبياء: ٨٣]

„Schaden hat mich getroffen, und
Du bist ja der Barmherzigste aller
Barmherzigen!“ [Koran 21:83]



﴿رَبِّ أَعُوذُ بِكَ مِنْ هَمَزَاتِ الشَّيْطَانِ﴾
 ﴿وَأَعُوذُ بِكَ رَبَّ أَنْ يَحْضُرُونِ﴾

[المؤمنون: ٩٧-٩٨]

„Mein Herr, ich suche Zuflucht bei Dir vor den Einflüsterungen der Satane! * Und ich suche Zuflucht bei Dir, mein Herr, davor, dass sie zu mir gelangen!“ [Koran 23:97 f.]



﴿رَبَّنَا أَصْرِفْ عَنَّا عَذَابَ جَهَنَّمَ إِنَّ

عَذَابَهَا كَانَ غَرَامًا﴾ ﴿٦٥﴾ [الفرقان: ٦٥]

„Unser Herr, wende von uns die Strafe der Hölle ab, denn ihre Pein ist gewiss bedrückend!“

[Koran 25:65.]



﴿وَسِعَ رَبُّنَا كُلَّ شَيْءٍ عِلْمًا عَلَى اللَّهِ تَوَكَّلْنَا
 رَبَّنَا افْتَحْ بَيْنَنَا وَبَيْنَ قَوْمِنَا بِالْحَقِّ وَأَنْتَ
 خَيْرُ الْفَاتِحِينَ﴾ [الأعراف: ٨٩]

„Unser Herr umfasst alle Dinge mit Wissen. Auf Allah vertrauen wir. O unser Herr, so entscheide Du zwischen uns und unseren Leuten nach der Wahrheit, denn Du bist der beste Entscheider!“

[Koran 7:89.]



﴿أَرْزُقْنَا وَأَنْتَ خَيْرُ الرَّازِقِينَ﴾ ﴿١١٤﴾

[المائدة: ١١٤]

„Versorge uns, und Du bist der beste Versorger!“ [Koran 5:114.]



﴿رَبَّنَا آتِنَا مِنْ لَدُنْكَ رَحْمَةً وَهَيِّئْ لَنَا

مِنْ أَمْرِنَا رَشَدًا﴾ ﴿١٠﴾ [الكهف: ١٠]

„Unser Herr, gewähre uns Deine Barmherzigkeit und bereite uns einen Weg für unsere Sache!“

[Koran 18:10.]



﴿رَبِّ هَبْ لِي حُكْمًا وَأَلْحِقْنِي

بِالصَّالِحِينَ﴾ [الشعراء: ٨٣]

„Mein Herr, schenke mir Weisheit und rechne mich zu den Rechtschaffenen!“ [Koran 26:83.]



﴿رَبِّ زِدْنِي عِلْمًا﴾ [طه: ١١٤]

„Mein Herr, mehre mein Wissen!“
[Koran 20:114.]



﴿رَبِّ إِنِّي لِمَا أَنْزَلْتَ إِلَيَّ مِنْ خَيْرٍ

فَقِيرٌ﴾ ﴿٢٤﴾ [القصص: ٢٤]

„Mein Herr, ich bin auf das Gute,
das Du zu mir herabsendest,
angewiesen!“ [Koran 28:24.]



﴿رَبَّنَا هَبْ لَنَا مِنْ أَزْوَاجِنَا وَذُرِّيَّتِنَا
قُرَّةَ أَعْيُنٍ وَاجْعَلْنَا لِلْمُتَّقِينَ إِمَامًا﴾ (٧٤)

[الفرقان: ٧٤]

„Unser Herr, gewähre uns an unseren Frauen und Kindern Augentrost und mache uns zu einem Vorbild für die Gottesfürchtigen!“ [Koran 25:74.]



﴿رَبِّ أَوْزِعْنِي أَنْ أَشْكُرَ نِعْمَتَكَ الَّتِي
 أَنْعَمْتَ عَلَيَّ وَعَلَىٰ وَالِدَيَّ وَأَنْ أَعْمَلَ
 صَالِحًا تَرْضَاهُ وَأَدْخِلْنِي بِرَحْمَتِكَ فِي
 عِبَادِكَ الصَّالِحِينَ﴾ [النمل: ١٩]

„Mein Herr, gib mir ein, dankbar
 für die Gnade zu sein, die Du
 mir und meinen Eltern gewährt
 hast, und Gutes zu tun, das Dir
 wohlgefällig sei, und nimm mich
 in Deiner Barmherzigkeit unter
 Deinen rechtschaffenen Dienern
 auf!“ [Koran 27:19.]



﴿رَبَّنَا تَقَبَّلْ مِنَّا إِنَّكَ أَنْتَ السَّمِيعُ
 الْعَلِيمُ﴾ ﴿١٢٧﴾ ﴿وَتُبَّ عَلَيْنَا إِنَّكَ أَنْتَ
 التَّوَّابُ الرَّحِيمُ﴾ ﴿١٢٨﴾ [البقرة: ١٢٧-١٢٨]

„Unser Herr, nimm von uns an,
 denn Du bist ja der Hörende
 und Allwissende! [...] Und nimm
 unsere Reue an, Du bist ja der
 die Reue Annehmende und
 Barmherzige!“ [Koran 2:127 f.]



صَحِيحُ الدُّعَاءِ وَالشَّاءِ عَلَى اللَّهِ تَعَالَى



Bittgebete für das Gebet



Vor

Zurück zur ersten Seite



«اللَّهُمَّ بَاعِدْ بَيْنِي وَبَيْنَ خَطَايَايَ كَمَا
 بَاعَدْتَ بَيْنَ الْمَشْرِقِ وَالْمَغْرِبِ، اللَّهُمَّ
 نَقِّنِي مِنْ خَطَايَايَ كَمَا يُنَقِّي الثَّوْبُ
 الْأَبْيَضُ مِنَ الدَّنَسِ، اللَّهُمَّ اغْسِلْنِي مِنْ
 خَطَايَايَ بِالتَّلْجِ وَالْمَاءِ وَالْبَرَدِ»

*Allāhumma bā'id baynī wa bayna
 ḥaṭāyāya kamā bā'adta bayna al-
 mašriqi wa-l-mağrib, Allāhumma
 naqqinī min ḥaṭāyāya kamā
 yunaqqā at-tawbu-l-'abyaḍu min
 ad-danas, Allāhumma ġsilnī min
 ḥaṭāyāya bi-t-talġi wa al-mā'i wa
 al-barad*



„O Allah, entferne mich von meinen Sünden so weit, wie du den Osten vom Westen entfernt hast! O Allah, reinige mich von meinen Sünden, wie das weiße Gewand vom Schmutz gereinigt wird! O Allah, wasche meine Sünden mit Wasser, Eis und Hagel ab!“

(Dies gehört zu den Bittgebeten, mit denen man das Gebet eröffnet.)





«اللَّهُمَّ رَبَّ جِبْرَائِيلَ، وَمِيكَائِيلَ،
وَإِسْرَافِيلَ، فَاطِرَ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ،
عَالِمَ الْغَيْبِ وَالشَّهَادَةِ، أَنْتَ تَحْكُمُ بَيْنَ
عِبَادِكَ فِيمَا كَانُوا فِيهِ يَخْتَلِفُونَ، اهْدِنِي
لِمَا اخْتَلَفَ فِيهِ مِنَ الْحَقِّ بِإِذْنِكَ، إِنَّكَ
تَهْدِي مَنْ تَشَاءُ إِلَى صِرَاطٍ مُسْتَقِيمٍ»

*Allāhumma rabba Ġibrāʾīla wa
Mikāʾīla wa ʾIsrāfīl, Fātira as-
samāwāti wa al-ʾard, ʿālima al-ġaybi
wa aš-šahāda, ʾanta taḥkumu bayna
ʿibādika fī mā kānū fihi yaḥtalifūn,
ihdinī lima-ḥtulifa fīhi mina al-
ḥaqqi bi-idnik, ʾinnaka tahdī man
tašāʾu ʾilā širāṭin mustaqīm*



„O Allah, Herr von Ġibrīl, Mīkāʾīl und ʾIsrāfīl, Urheber der Himmel und Erde, Kenner des Verborgenen und Offenbaren! Du richtest zwischen Deinen Diener in dem, worüber sie uneins waren! Leite mich in dem Bereich der Wahrheit, worüber sie mit Deiner Erlaubnis uneins waren! Du leitest ja, wen Du willst, auf einen geraden Weg!“

(Dies gehört zu den Bittgebeten, mit denen man das Gebet eröffnet.)
(Dies sagt man auch, wenn man die Wahrheit nicht erkennt oder Zweifel im Herzen hat.)



«وَجَّهْتُ وَجْهِيَ لِلَّذِي فَطَرَ السَّمَاوَاتِ
وَالْأَرْضَ حَنِيفًا، وَمَا أَنَا مِنَ الْمُشْرِكِينَ،
إِنَّ صَلَاتِي، وَنُسُكِي، وَمَحْيَايَ، وَمَمَاتِي لِلَّهِ
رَبِّ الْعَالَمِينَ، لَا شَرِيكَ لَهُ، وَبِذَلِكَ أُمِرْتُ
وَأَنَا مِنَ الْمُسْلِمِينَ، اللَّهُمَّ أَنْتَ الْمَلِكُ لَا
إِلَهَ إِلَّا أَنْتَ أَنْتَ رَبِّي، وَأَنَا عَبْدُكَ، ظَلَمْتُ
نَفْسِي، وَاعْتَرَفْتُ بِذُنُوبِي، فَاعْفُ رِي ذُنُوبِي
جَمِيعًا، إِنَّهُ لَا يَغْفِرُ الذُّنُوبَ إِلَّا أَنْتَ، وَاهْدِنِي
لِأَحْسَنِ الْأَخْلَاقِ لَا يَهْدِي لِأَحْسَنِهَا إِلَّا
أَنْتَ، وَاصْرِفْ عَنِّي سَيِّئَهَا لَا يَصْرِفْ عَنِّي
سَيِّئَهَا إِلَّا أَنْتَ، لَبَّيْكَ وَسَعْدَيْكَ وَالْخَيْرُ كُلُّهُ



فِي يَدَيْكَ، وَالشَّرُّ لَيْسَ إِلَيْكَ، أَنَا بِكَ وَإِلَيْكَ،
تَبَارَكْتَ وَتَعَالَيْتَ، أَسْتَغْفِرُكَ وَأَتُوبُ إِلَيْكَ»

*Wağğahthu wağhiya lilladi faṭara as-
samāwāti wa al-ʿarḍa ḥanīfan wa mā
ʿana mina al-mušrikīn, ʿinna ṣalātī
wa nusukī wa maḥyāya wa mamātī
lillāhi rabbi-l-ʿālamīn, lā šarīka lah,
wa bi-dālīka ʿumirtu wa ʿana mina al-
muslimīn. Allāhumma ʿanta al-Malik,
lā ʿilāha ʿillā ʿant, ʿanta rabbī wa ʿana
ʿabduk, ḡalamtu nafsī wa-ʿtaraftu
bi-danbī, fa-ğfir lī dūnūbī ḡamiʿan,
ʿinnahū lā yağfiru-d-dūnūba ʿillā ʿant,
wa-hdinī li-ʿaḥsani-l-ʿaḥlāq, lā yahdī
li-ʿaḥsanihā ʿillā ʿant, wa-šrif ʿannī
sayyiʿahā, lā yašrifu ʿannī sayyiʿahā
ʿillā ʿant, labbayka wa saʿdayk, wa*



*al-ḥayru kulluhū bi-yadayk, wa-š-
šarru laysa ʿilayk, ʿana bika wa ʿilayk,
tabārakta wa taʿālayt, ʿastagfiruka wa
ʿatūbu ʿilayk*

„Ich habe mein Gesicht aufrichtig dem zugewandt, der die Himmel und Erde zuerst erschuf, und er (ʿIbrāhīm) gehörte nicht zu den Götzenverehrern! Mein Gebet, meine Riten, mein Leben und mein Tod sind für Allah, den Herrn der Geschöpfe, Er hat keinen Teilhaber. Und dies wurde mir geboten, und ich gehöre zu den ersten Gottergebenen (Muslimen). O Allah, Du bist der König, es gibt nichts Verehrungswürdiges außer Dich. Du bist mein Herr und ich bin Dein Diener. Ich habe mir Unrecht angetan und meine Sünde begangen,



so vergib mir all meine Sünden, denn die Sünden vergibt niemand außer Dir! Und führe mich zum besten Benehmen, zu ihm kann niemand außer Dir führen! Und halte alles schlechte Benehmen von mir ab, dies kann niemand außer Dir abhalten! Ich bin stets zu Deinen Diensten und strebe nach Deiner Zufriedenheit, das Gute liegt allesamt in Deinen Händen! Und das Üble gelangt nicht zu Dir. Ich bestehe durch Dich und gehe zu Dir! Gesegnet und erhaben bist Du, ich bitte Dich um Vergebung und wende mich Dir reumütig zu.“

(Dies gehört zu den Bittgebeten, mit denen man das Gebet eröffnet.)





«سُبْحَانَكَ اللَّهُمَّ رَبَّنَا وَبِحَمْدِكَ اللَّهُمَّ
اغْفِرْ لِي»

*Subḥānaka Allāhumma rabbanā
wa bi-ḥamdik, Allāhumma-ğfir lī*

„Erhaben bist Du, o Allah, unser Herr, und mit Deinem Lob (preise ich Dich); o Allah, vergib mir!“

(Dies ist ein Bittgebet, das man in der Verbeugung und Niederwerfung im Gebet aufsagen kann.)



«اللَّهُمَّ أَعُوذُ بِرِضَاكَ مِنْ سَخِطِكَ،
وَبِمُعَافَاتِكَ مِنْ عُقُوبَتِكَ، وَأَعُوذُ بِكَ
مِنْكَ لَا أُحْصِي ثَنَاءً عَلَيْكَ أَنْتَ كَمَا
أَتْنَيْتَ عَلَى نَفْسِكَ»

*Allāhumma 'a'ūdū bi-riḍāka min
saḥaṭik, wa bi-mu'āfātika min
'uqūbatik, wa 'a'ūdū bika mink, lā
'uḥṣī ṭanā'an 'alayk, 'anta kamā
'aṭnayta 'alā nafsik*

„O Allah, ich suche Zuflucht bei
Deiner Zufriedenheit vor Deinem
Zorn, bei Deiner Nachsicht vor



Deiner Strafe, und ich suche
Zuflucht bei Dir vor Dir! Ich kann
dich mit Lob nicht gebührend
erfassen! Du bist so, wie Du Dich
selbst lobst!“

(Dies ist ein Bittgebet, das man
in der Niederwerfung im Gebet
aufsagen kann.)



«اللَّهُمَّ اغْفِرْ لِي ذُنُوبِي كُلَّهُ دِقَّةً، وَجِلَّةً،
وَأَوَّلَهُ وَآخِرَهُ وَعَلَانِيَتَهُ وَسِرَّهُ»

*Allāhumma-ğfir lī danbī kullah,
diqqahū wa ğillah, wa 'awwalahū wa
'āḥirah, wa 'alāniyatahū wa sirrah*

„O Allah, vergib mir all meine Sünden, die leichten wie schweren, die ersten und letzten, die offenbaren und geheimen!“

(Dies ist ein Bittgebet, das man in der Niederwerfung im Gebet aufsagen kann.)



«اللَّهُمَّ اجْعَلْ لِي فِي قَلْبِي نُورًا، وَفِي لِسَانِي
 نُورًا، وَفِي سَمْعِي نُورًا، وَفِي بَصَرِي نُورًا،
 وَمِنْ فَوْقِي نُورًا، وَمِنْ تَحْتِي نُورًا، وَعَنْ
 يَمِينِي نُورًا، وَعَنْ شِمَالِي نُورًا، وَمِنْ بَيْنِ
 يَدَيَّ نُورًا، وَمِنْ خَلْفِي نُورًا، وَاجْعَلْ فِي
 نَفْسِي نُورًا، وَأَعْظِمْ لِي نُورًا»

*Allāhumma-ğ'al lī fī qalbī nūran,
 wa fī lisānī nūran, wa fī sam'ī
 nūran, wa fī baṣarī nūran, wa min
 fawqī nūran, wa min taḥtī nūran,
 wa 'an yamīnī nūran, wa 'an šimālī
 nūran, wa min bayni yadayya*



*nūran, wa min ḥalfī nūran, wa-ğʿal
fī nafsī nūran, wa ʾaʿzim lī nūran*

„O Allah, erfülle mein Herz mit Licht, meine Zunge mit Licht, mein Gehör mit Licht, mein Augenlicht mit Licht, über mir Licht, unter mir Licht, rechts von mir Licht, links von mir Licht, vor mir Licht, hinter mir Licht! Und gewähre in mir selbst Licht und beschere mir überwältigendes Licht!“

(Dies ist ein Bittgebet, das man in der Niederwerfung im Gebet aufsagen kann, und zwar insbesondere beim freiwilligen Gebet in der Nacht.)



«اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ مِنْ عَذَابِ جَهَنَّمَ،
وَمِنْ عَذَابِ الْقَبْرِ، وَمِنْ فِتْنَةِ الْمَحْيَا
وَالْمَمَاتِ، وَمِنْ شَرِّ فِتْنَةِ الْمَسِيحِ الدَّجَالِ»

*Allāhumma 'innī 'a'ūdū bika min
'adāb al-qabr wa min 'adāb an-nār
wa min fitnat al-maḥyā wa-l-mamāt
wa min fitnat al-masīḥ ad-dağğāl!*

„O Allah, ich suche Zuflucht bei Dir vor der Pein im Grab und der Pein des Feuers, und vor der Versuchung des Lebens und des Todes und vor der Versuchung des falschen Messias!“



(Dies ist ein Bittgebet, das man im letzten tašahhud vor dem salām aufsagt.)



«اللَّهُمَّ أَعِنِّي عَلَى ذِكْرِكَ، وَشُكْرِكَ، وَحُسْنِ عِبَادَتِكَ»

Allāhumma ʿaʿinnī ʿalā dīkrika wa šukrika wa ḥusni ʿibādatik

„O Allah, stehe mir bei, Deiner zu gedenken, Dir zu danken und Dich aufs Beste zu verehren!“

(Dies ist ein Bittgebet, das man im letzten tašahhud vor dem salām aufsagt.)



«اللَّهُمَّ اغْفِرْ لِي مَا قَدَّمْتُ وَمَا أَخَّرْتُ، وَمَا
 أَسْرَرْتُ وَمَا أَعْلَنْتُ، وَمَا أَسْرَفْتُ، وَمَا أَنْتَ
 أَعْلَمُ بِهِ مِنِّي، أَنْتَ الْمُقَدِّمُ وَأَنْتَ الْمُؤَخِّرُ، لَا
 إِلَهَ إِلَّا أَنْتَ»

*Allāhumma-ğfir lī mā qaddamtu
 wa mā 'aḥḥart, wa mā 'asrartu wa
 mā 'a'lant, wa mā 'asraftu wa mā
 'anta 'a'lamu bihī minnī, 'anta al-
 muqaddimu wa 'anta al-mu'aḥḥir,
 lā 'ilāha 'illā 'ant*



„O Allah, vergib mir, was ich begangen habe und begehen werde, was ich heimlich und offen tat, was ich maßlos begangen habe und was Du besser als ich weißt. Du bist der Erste und Letzte! Es gibt nichts Verehrungswürdiges außer Dir!“

(Dies ist ein Bittgebet, das man im letzten tašahhud vor dem salām aufsagt.)





«اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ مِنَ الْمَأْثَمِ،
وَالْمَغْرَمِ»

*Allāhumma 'innī 'a'ūdū bika mina
al-ma'tami wa al-ma'gram*

„O Allah, ich suche Zuflucht bei Dir
vor der Sünde und der Schuld!“

(Dies ist ein Bittgebet, das man im
letzten tašahhud vor dem salām
aufsays.)



«اللَّهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ الْجَنَّةَ، وَأَعُوذُ بِكَ
مِنَ النَّارِ»

*Allāhumma 'innī 'as'aluka al-ğannata
wa 'a'ūdu bika mina an-nār*

„O Allah, ich bitte Dich um das
Paradies und suche Zuflucht bei
Dir vor der Hölle!“

(Dies ist ein Bittgebet, das man im
letzten tašahhud vor dem salām
aufsays.)



13

«اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ مِنَ الْبُخْلِ وَأَعُوذُ
 بِكَ مِنَ الْجُبْنِ وَأَعُوذُ بِكَ أَنْ أُرَدَّ إِلَى أَرْذَلِ
 الْعُمُرِ وَأَعُوذُ بِكَ مِنْ فِتْنَةِ الدُّنْيَا وَأَعُوذُ
 بِكَ مِنْ عَذَابِ الْقَبْرِ»

*Allāhumma 'innī 'a'ūdū bika mina
 al-buḥli, wa 'a'ūdū bika mina al-
 ḡubni, wa 'a'ūdū bika 'an 'uradda
 'ilā 'arḍali-l-ʿumur, wa 'a'ūdū bika
 min fitnati-d-dunyā wa 'a'ūdū bika
 min ʿadābi-l-qabr*



„O Allah, ich suche Zuflucht bei Dir vor dem Geiz, ich suche Zuflucht bei Dir vor Feigheit, ich suche Zuflucht bei Dir davor, das unwürdige Alter zu erreichen. Und ich suche Zuflucht bei Dir vor der Versuchung des Diesseits und ich suche Zuflucht bei Dir vor der Pein im Grab!“

(Dies ist ein Bittgebet, das man im letzten tašahhud vor dem salām aufsagt.)





14

«اللَّهُمَّ إِنِّي ظَلَمْتُ نَفْسِي ظُلْمًا كَثِيرًا وَلَا
يَغْفِرُ الذُّنُوبَ إِلَّا أَنْتَ، فَاعْفِرْ لِي مَغْفِرَةً مِنْ
عِنْدِكَ، وَارْحَمْنِي إِنَّكَ أَنْتَ الْغَفُورُ الرَّحِيمُ»

*Allāhumma 'innī ḡalamtu nafsī
ḡulman kaṭīran, wa lā yaḡfiru-
d-dunūba 'illā 'ant, fa-ḡfir lī
maḡfiratan min 'indika wa-rḡamnī,
'innaka 'anta al-Gafūru-r-Raḡīm*

„O Allah, ich habe meiner Seele
gegenüber sehr unrecht gehandelt
und niemand denn Du vergibt die





Sünden So vergib mir mit Deiner Vergebung und erbarme Dich meiner, denn Du bist wahrhaftig der Vergebende und Barmherzige!“

(Dies ist ein Bittgebet, das man in der Niederwerfung oder nach dem letzten tašahhud vor dem salām aufsagt.)





«اللَّهُمَّ حَاسِبْنِي حِسَابًا يَسِيرًا»

*Allāhumma ḥāsibnī ḥisāban
yasīran*

„O Allah, rechne leicht mit mir ab!“

(Dies ist ein Bittgebet, das man in der Niederwerfung oder nach dem letzten tašahhud vor dem salām aufsagt.)



«رَبِّ قِنِي عَذَابَكَ يَوْمَ تَبْعَثُ عِبَادَكَ»

*Rabbi qinī ‘aḍābaka yawma
yaqūmu ‘ibāduk*

„Mein Herr, verschon mich vor
Deiner Strafe am Tag, da Du Deine
Diener auferstehen lässt!“

(Dies ist ein Bittgebet, das man in
der Niederwerfung oder nach dem
letzten tašahhud vor dem salām
aufsays.)



صَاحِبُ الدُّعَاءِ وَالشَّائِعِ عَلَى اللَّهِ تَعَالَى

Prophetische Bittgebete



Vor

Zurück zur ersten Seite



«اللَّهُمَّ رَبَّنَا آتِنَا فِي الدُّنْيَا حَسَنَةً، وَفِي
الْآخِرَةِ حَسَنَةً، وَقِنَا عَذَابَ النَّارِ»

*Allāhumma rabbanā 'ātinā fī ad-
dunyā ḥasanatan wa fī al-'āḥirati
ḥasanatan wa-qinā 'aḍāb an-nār*

„Unser Herr, beschere uns im
Diesseits Gutes und im Jenseits
Gutes und verschone uns vor der
Pein des Feuers!“

(Dies war das häufigste Bittgebet
des Propheten (ﷺ))



«اللَّهُمَّ اغْفِرْ لِي، وَارْحَمْنِي، وَاهْدِنِي،
وَعَافِنِي، وَارْزُقْنِي»

*Allāhumma-ğfir lī wa-rḥamnī wa-
hdinī wa ‘āfinī wa-rzuqnī*

„O Allah, vergib mir, erbarme Dich meiner, leite mich recht, verschone mich und versorge mich!“

(Dies ist ein Bittgebet, das das Beste im Diesseits und Jenseits vereint.)





«اللَّهُمَّ اكْفِنِي بِحَلَالِكَ عَنْ حَرَامِكَ
وَآغْنِنِي بِفَضْلِكَ عَمَّنْ سِوَاكَ»

*Allāhumma-kfinī bi-ḥalālika ‘an
ḥarāmika, wa ‘agninī bi-faḍlika
‘amman siwāk*

„O Allah, lass mir das von Dir Erlaubte genügen, um nichts von Dir Verbotenes zu verlangen! Und mache mich durch Deine gewaltige Güte von allen außer Dir unabhängig!“

(Dies ist ein Bittgebet zur Tilgung von Schulden.)





«اللَّهُمَّ مُصَرِّفَ الْقُلُوبِ صَرِّفْ قُلُوبَنَا عَلَى
طَاعَتِكَ» «يَا مُقَلِّبَ الْقُلُوبِ ثَبِّتْ قَلْبِي
عَلَى دِينِكَ»

*Allāhumma muṣarrifa al-qulūb, ṣarrif
qulūbanā ‘alā ṭā‘atik! Yā muqalliba
al-qulūb, ṭabbīt qalbī ‘alā dīnik!*

„O Allah, Du Lenker der Herzen,
lenke Unsere Herzen dazu, Dir zu
gehörchen!“ „O Wender der Herzen,
festige mein Herz in Deiner Religion!“

(Dies ist ein Bittgebet um Festigung
in der wahren Religion, es handelt
sich um eines der häufigsten
Bittgebete des Propheten (ﷺ))



«اللَّهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ مِنَ الْخَيْرِ كُلِّهِ عَاجِلِهِ
وَأَجَلِهِ، مَا عَلِمْتُ مِنْهُ وَمَا لَمْ أَعْلَمْ، وَأَعُوذُ
بِكَ مِنَ الشَّرِّ كُلِّهِ، عَاجِلِهِ وَأَجَلِهِ مَا عَلِمْتُ
مِنْهُ، وَمَا لَمْ أَعْلَمْ، اللَّهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ مِنْ
خَيْرِ مَا سَأَلَكَ عَبْدُكَ وَنَبِيُّكَ مُحَمَّدٌ ﷺ،
وَأَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّ مَا عَاذَ مِنْهُ عَبْدُكَ
وَنَبِيُّكَ، اللَّهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ الْجَنَّةَ وَمَا قَرَّبَ
إِلَيْهَا مِنْ قَوْلٍ أَوْ عَمَلٍ، وَأَعُوذُ بِكَ مِنَ النَّارِ
وَمَا قَرَّبَ إِلَيْهَا مِنْ قَوْلٍ أَوْ عَمَلٍ، وَأَسْأَلُكَ
أَنْ تَجْعَلَ كُلَّ قَضَاءٍ تَقْضِيهِ لِي خَيْرًا»



Allāhumma 'innī 'as'aluka mina al-ḥayri kullihī 'āğilihī wa 'āğilihī, mā 'alimtu minhu wa mā lam 'a'lam, wa 'a'ūdū bika mina aš-šarri kullihī 'āğilihī wa 'āğilihī, mā 'alimtu minhu wa mā lam a'lam. Allāhumma 'innī 'as'aluka min ḥayri mā sāalaka 'abduka wa nabiyyuka Muḥammad, ṣallā Allāhu 'alayhi wa sallam, wa 'a'ūdū bika min šarri mā 'āda minhu 'abduka wa nabiyyuka, Allāhumma 'innī 'as'aluka al-ğannata wa mā qarraba 'ilayhā min qawlin 'aw 'amal, wa 'a'ūdū bika mina an-nāri wa mā qarraba 'ilayhā min qawlin 'aw 'amal, wa 'as'aluka kulla qaḍā'in taqḍihi lī ḥayran



„O Allah, ich bitte Dich um alles Gute, das baldige wie spätere, was ich davon weiß oder auch nicht weiß! Und ich suche Zuflucht bei Dir vor allem Übel, dem baldigen wie späteren, was ich davon weiß oder auch nicht weiß! O Allah, ich bitte Dich um das Gute, um das Dich Dein Diener und Prophet Muḥammad (ﷺ) bat, und ich suche Zuflucht bei Dir vor dem, wovor Dein Diener und Prophet Muḥammad (ﷺ) bei Dir Zuflucht suchte! O Allah, ich bitte Dich um das Paradies und die Worte und Taten, die mich in seine Nähe bringen! Und ich suche Zuflucht bei Dir vor der Hölle und





den Worten und Taten, die mich in ihre Nähe bringen! Und ich bitte Dich, dass alles, was Du für mich bestimmst, gut für mich sein soll!“

(Es handelt sich um ein besonders umfangreiches und vollkommenes Bittgebet.)



«يَا حَيُّ يَا قَيُّومُ بِرَحْمَتِكَ أَسْتَغِيثُ، أَصْلِحْ
لِي شَأْنِي كُلَّهُ، وَلَا تَكِلْنِي إِلَى نَفْسِي
ظَرْفَةَ عَيْنٍ»

*Yā Ḥayyu yā Qayyūm, bi-rahmatika
'astagīṭ, 'aṣliḥ lī šānī kullah, wa lā
takilnī 'ilā nafsī ṭarfata 'ayn*

„O Lebendiger, o Beständiger!
Bei Deiner Barmherzigkeit bitte
ich um Beistand! Richte all meine
Angelegenheiten und überlass mich
keinen Augenblick mir selbst!“

(Dies ist ein Bittgebet bei Kummer
und Sorgen.)



«اللَّهُمَّ إِنِّي عَبْدُكَ ابْنُ عَبْدِكَ ابْنُ أُمَّتِكَ
 نَاصِيَتِي بِيَدِكَ مَاضٍ فِي حُكْمِكَ عَدْلٌ
 فِي قَضَائِكَ، أَسْأَلُكَ بِكُلِّ اسْمٍ هُوَ لَكَ
 سَمِيَتْ بِهِ نَفْسُكَ أَوْ أُنْزِلَتْهُ فِي كِتَابِكَ أَوْ
 عَلَّمْتَهُ أَحَدًا مِنْ خَلْقِكَ أَوْ اسْتَأْثَرْتَ بِهِ
 فِي عِلْمِ الْغَيْبِ عِنْدَكَ أَنْ تَجْعَلَ الْقُرْآنَ
 رِبْعَ قَلْبِي وَنُورَ بَصَرِي وَجِلَاءَ حُزْنِي
 وَذَهَابَ هَمِّي»

*Allāhumma 'innī 'abduka, ibnu
 'abdik, ibnu 'amatik, nāṣiyatī bi*



*yadik, māḍin fiyya ḥukmuk, ‘adlun
fiyya qaḍā’uk, ‘as‘aluka bi-kulli
ismin huwa lak, sammayta bihī
nafsak, ‘aw ‘anzaltahū fī kitābik,
‘aw ‘allamtahū aḥadan min ḥalqik,
‘aw istāṭarta bihī fī ‘ilmi-l-ġaybi
‘indak, ‘an tağ‘ala al-qur’āna rabī‘a
qalbī, wa nūra sadrī, wa ġalā’a
ḥuznī, wa dahāba hammī*

„O Allah, ich bin Dein Diener und
der Sohn Deines Dieners und
Deiner Dienerin. Meine Stirn
ist in Deiner Hand, über mich
ergeht Dein Urteil, gerecht ist
Deine Bestimmung über mich!
Ich bitte Dich bei jedem Namen,



der Dir zusteht, mit dem Du Dich benannt hast, den Du in Deinem Buch herabgesandt hast, den Du irgendeinem Deiner Geschöpfe gelehrt hast, oder den Du im Verborgenen bei Dir behalten hast, dass Du den Koran zum Frühling meines Herzens, Licht meiner Brust, Trost für meine Trauer und Beseitigung meiner Sorge machst!“

(Dies ist ein Bittgebet bei Kummer und Trauer.)



«اللَّهُمَّ لَا سَهْلَ إِلَّا مَا جَعَلْتَهُ سَهْلًا، وَأَنْتَ
تَجْعَلُ الْحَزْنَ سَهْلًا إِذَا شِئْتَ»

*Allāhumma lā sahla ʿillā mā
ḡaʿaltahū sahlan, wa ʿanta taḡʿalu-
l-ḡazna sahlan ʿidā šīʿta*

„O Allah, es ist nur leicht, was Du leicht machst, und Du machst das Schwere leicht, wenn Du willst!“

(Dies ist ein Bittgebet zur
Erleichterung in schwierigen
Situationen.)





«اللَّهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ الْهُدَى وَالتُّقَى،
وَالْعَفَافَ وَالْغِنَى»

*Allāhumma 'innī 'as'aluka al-hudā
wa at-tuqā wa al-'afāfa wa-l-ġinā!*

„O Allah, ich bitte Dich um
Rechtleitung und Gottesfurcht,
Keuschheit und Unabhängigkeit!“



«اللَّهُمَّ اهْدِنِي، وَسَدِّدْنِي»

Allāhumma-hdinī wa saddidnī!

„O Allah, leite mich recht und
festige mich!“



«اللَّهُمَّ أَصْلِحْ لِي دِينِي الَّذِي هُوَ عِصْمَةُ
أَمْرِي، وَأَصْلِحْ لِي دُنْيَايَ الَّتِي فِيهَا
مَعَاشِي، وَأَصْلِحْ لِي آخِرَتِي الَّتِي فِيهَا
مَعَادِي، وَاجْعَلِ الْحَيَاةَ زِيَادَةً لِي فِي كُلِّ
خَيْرٍ، وَاجْعَلِ الْمَوْتَ رَاحَةً لِي مِنْ كُلِّ شَرٍّ»

*Allāhumma 'aṣliḥ lī dīnī alladī
huwa 'iṣmatu 'amrī, wa 'aṣliḥ lī
dunyāya allatī fīhā ma'āšī, wa 'aṣliḥ
lī 'āḥiratī allatī fīhā ma'ādī, wa-
ğ'ali-l-ḥayāta ziyādatan lī fī kulli
ḥayr, wa-ğ'ali-l-mawta rāḥatan lī
min kulli šarr*



„O Allah, richte meine Religion, die der Schutzschild für meine Angelegenheiten ist! Und richte mir mein Diesseits, in dem ich lebe! Und richte mir mein Jenseits, dem ich zurückkehren werde! Und mache für mich das Leben zur Steigerung alles Guten und den Tod zur Ruhe vor allem Übel!“



«اللَّهُمَّ إِنَّكَ عَفُوفٌ تُحِبُّ الْعَفْوَ فَاعْفُ عَنِّي»

*Allāhumma 'innaka 'afuwwun
tuḥibbu-l-'afwa fa'fu 'annī!*

„O Allah, Du bist gewiss vergebend und liebst die Vergebung, also vergib mir!“



13

«اللَّهُمَّ اقْسِمْ لَنَا مِنْ خَشْيَتِكَ مَا يَحُولُ
 بَيْنَنَا وَبَيْنَ مَعَاصِيكَ، وَمِنْ طَاعَتِكَ
 مَا تُبَلِّغُنَا بِهِ جَنَّتِكَ، وَمِنْ اليَقِينِ مَا
 تُهَوِّنُ بِهِ عَلَيْنَا مُصِيبَاتِ الدُّنْيَا، وَمَتَّعْنَا
 بِأَسْمَاعِنَا وَأَبْصَارِنَا وَقُوتِنَا مَا أَحْيَيْتَنَا،
 وَاجْعَلْهُ الْوَارِثَ مِنَّا، وَاجْعَلْ ثَأْرَنَا عَلَى
 مَنْ ظَلَمَنَا، وَانصُرْنَا عَلَى مَنْ عَادَانَا، وَلَا
 تَجْعَلْ مُصِيبَتَنَا فِي دِينِنَا، وَلَا تَجْعَلِ الدُّنْيَا
 أَكْبَرَ هَمًّا وَلَا مَبْلَغَ عِلْمِنَا، وَلَا تُسَلِّطْ
 عَلَيْنَا مَنْ لَا يَرْحَمُنَا»



*Allāhumma-qsim lanā min ḥašyatik
 mā taḥūlu baynanā wa bayna
 ma‘āṣik, wa min ṭā‘atika mā
 tuballigunā bihī ḡannatak, wa min
 al-yaqīni mā tuhawwinu ‘alaynā
 maṣā’ib ad-dunyā, Allāhumma
 ‘amti‘nā bi-‘asmā’inā, wa ‘abṣārinā,
 wa quwwatinā mā ‘aḥyaytanā,
 wa-ḡ‘alhu-l-wāritha minnā, wa-
 ḡ‘al ṭaranā ‘alā man ḡalamanā,
 wa-nṣurnā ‘alā man ‘ādānā, wa lā
 taḡ‘al muṣibatānā fī dīninā, wa lā
 taḡ‘al ad-dunyā ‘aktara hamminā,
 wa lā mablaḡa ‘ilminā, wa lā tusalliḡ
 ‘alaynā man lā yarḡhamunā!*

„O Allah, gewähre mir die
 Ehrfurcht vor Dir, die mich davon
 abhält, gegen Dich zu sündigen,



und den Gehorsam, der mich in Dein Paradies bringt, und die Überzeugung, mit der ich Deine irdischen Heimsuchungen leichten Herzens ertrage! O Allah, lass uns unsere Ohren, Augen und unsere Kraft genießen, solange Du uns leben lässt, und erhalte sie uns! Und lass unsere Rache den spüren, der uns Unrecht tat, und stehe uns gegen den bei, der sich an uns vergeht! Und mach, dass uns in unserer Religion keine Heimsuchung trifft! Und mach, dass das Diesseits nicht unsere häufigste Sorge und nicht das höchste an Wissen ist, das wir erlangen! Und gewähre niemandem über uns Macht, der unbarmherzig mit uns ist!“





«رَبِّ أَعِنِّي وَلَا تُعِنِّ عَلَيَّ، وَانصُرْنِي وَلَا
 تَنْصُرْ عَلَيَّ، وَامْكُرْ لِي وَلَا تَمْكُرْ عَلَيَّ،
 وَاهْدِنِي وَيَسِّرِ الْهُدَى لِي، وَانصُرْنِي عَلَى
 مَنْ بَغَى عَلَيَّ، رَبِّ اجْعَلْنِي لَكَ شَكَارًا، لَكَ
 ذَكَارًا، لَكَ رَهَابًا، لَكَ مَطْوَاعًا، لَكَ مُحِبًّا،
 إِلَيْكَ أَوَّاهًا مُنِيبًا، رَبِّ تَقَبَّلْ تَوْبَتِي،
 وَاغْسِلْ حَوْبَتِي، وَأَجِبْ دَعْوَتِي، وَثَبِّتْ
 حُجَّتِي، وَسَدِّدْ لِسَانِي، وَاهْدِ قَلْبِي، وَاسْلُلْ
 سَخِيمَةَ صَدْرِي».

*Rabbi 'a'innī wa lā tu'in 'alayya,
 wa-nṣurnī wa lā tanṣur 'alayya,*



*wa-mkur lī wa lā tamkur ‘alayya,
 wa-hdinī wa yassir al-hudā lī,
 wa-nṣurnī ‘alā man baḡā ‘alayya,
 rabbi-ğ‘alnī laka šakkāran, laka
 ḡakkāran, laka rahhāban, laka
 miṭwā‘an, laka muḥbitan, ‘ilayka
 ‘awwāhan munīban, rabbi taqabbal
 tawbatī, wa-ḡsil ḡawbatī, wa ‘aḡib
 da‘watī, wa ṭabbit ḡuḡḡatī, wa
 saddid lisānī, wa-hdi qalbī, wa-slul
 saḡīmata šadrī!*

„O Herr, hilf mir und hilf
 niemandem gegen mich, stehe mir
 bei und stehe niemandem gegen
 mich bei! Plane für und nicht
 gegen mich! Leite mich recht und





erleichtere mir die Rechtleitung!
Stehe mir gegen den bei, der gegen
mich aufbegehrt! Mein Herr,
lass mich Dir stets Dankbarkeit
schenken, Deiner gedenken, mich
in Ehrfurcht vor Dir lenken! Lass
mich Dir gehorsam und demütig
sein und stets zu Dir reumütig
umkehren lassen! O Herr, nimm
meine Reue an, wasch mich von
meiner Sünde rein, lass meine Bitte
fruchten, festige mich in meinen
Worten, stärke meine Zunge, führe
mein Herz und entreiße meiner
Brust den Hass!“





15

«اللَّهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ فِعْلَ الْخَيْرَاتِ، وَتَرْكَ
الْمُنْكَرَاتِ، وَحُبَّ الْمَسَاكِينِ، وَأَنْ تَغْفِرَ
لِي وَتَرْحَمَنِي، وَإِذَا أَرَدْتَ فِتْنَةً فِي قَوْمٍ
فَتَوَفَّنِي غَيْرَ مَفْتُونٍ، وَأَسْأَلُكَ حُبَّكَ وَحُبَّ
مَنْ يُحِبُّكَ، وَحُبَّ عَمَلٍ يُقَرِّبُ إِلَى حُبِّكَ»

*Allāhumma 'innī 'as'aluka fi'la al-
ḥayrāti wa tarka al-munkarāti wa
ḥubba al-masākīni wa 'an taḡfira
lī wa tarḥamanī wa 'idā 'aradta
fitnatan fī qawmin fa-tawaffanī
ḡayra maftūn, wa 'as'aluka ḥubbaka
wa ḥubba man yuḥibbuka wa ḥubba
'amalin yuqarribu 'ilā ḡannatik!*



Vor

Zurück





„O Allah, ich bitte Dich, Gutes zu tun, Schlechtes zu unterlassen, die Armen zu lieben, und dass Du mir vergibst und Dich meiner erbarmst! Und wenn Du ein Volk heimsuchen willst, dann lass mich unversucht sterben! Ich bitte Dich, Dich zu lieben und den, der Dich liebt, und Taten zu lieben, die mich der Liebe zu Dir nahebringen!“

(Der Prophet (ﷺ) sagte über dieses Bittgebet: „Es ist wahr, begreift es gut und lernt es!“)



16

«اللَّهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ الثَّبَاتَ فِي الْأَمْرِ،
وَالْعَزِيمَةَ عَلَى الرُّشْدِ، وَأَسْأَلُكَ مُوجِبَاتِ
رَحْمَتِكَ، وَعَزَائِمَ مَغْفِرَتِكَ، وَأَسْأَلُكَ شُكْرَ
نِعْمَتِكَ، وَحُسْنَ عِبَادَتِكَ، وَأَسْأَلُكَ قَلْبًا
سَلِيمًا، وَلِسَانًا صَادِقًا، وَأَسْأَلُكَ مِنْ خَيْرِ
مَا تَعْلَمُ، وَأَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّ مَا تَعْلَمُ،
وَأَسْتَغْفِرُكَ لِمَا تَعْلَمُ، إِنَّكَ أَنْتَ عَلَّامُ
الْغُيُوبِ»

*Allāhumma 'innī 'as'aluka at-
ṭabāta fi-l-'amri wa-l-'azīmata 'alā
ar-ruṣḍi wa 'as'aluka mūğibāti*





*rahmatika wa ‘azā’ima mağfiratik
 wa ‘as‘aluka šukra ni‘matika wa
 ḥusna ‘ibādatika wa ‘as‘aluka
 qalban salīman wa lisānan šādiqan
 wa ‘as‘aluka min ḥayri mā ta‘lamu
 wa ‘a‘ūdū bika min šarri mā ta‘lamu
 wa ‘astagfiruka limā ta‘lamu,
 ‘innaka ‘anta ‘allāmu-l-ğuyūb!*

„O Allah, ich bitte Dich um Festigung, um Entschlossenheit zur Vernunft! Ich bitte Dich um alles, was Deine Barmherzigkeit bedingt und Deine Vergebung bewirkt! Und ich bitte Dich, für Deine Gabe zu danken und Dich gebührend zu verehren! Ich bitte



Dich um ein heiles Herz und eine ehrliche Zunge! Ich bitte Dich um das Beste, von dem Du weißt, und suche Zuflucht bei Dir vor dem Übel, das Du kennst! Und ich bitte Dich um Vergebung für das, was Du wohl kennst, denn Du bist der Kenner alles Verborgenen!“

(In einem Hadith heißt es, dass dieses Gebet besser als ein Gold- und Silberschatz ist.)





«اللَّهُمَّ اهْدِنِي فِيمَنْ هَدَيْتَ، وَعَافِنِي فِيمَنْ
 عَافَيْتَ، وَتَوَلَّنِي فِيمَنْ تَوَلَّيْتَ، وَبَارِكْ لِي
 فِيمَا أَعْطَيْتَ، وَقِنِي شَرَّ مَا قَضَيْتَ، إِنَّكَ
 تَقْضِي وَلَا يُقْضَى عَلَيْكَ، إِنَّهُ لَا يَذِلُّ مَنْ
 وَالَيْتَ، وَلَا يَعْزُّ مَنْ عَادَيْتَ، تَبَارَكْتَ
 رَبَّنَا وَتَعَالَيْتَ»

*Allāhumma-hdinī fī man hadayt,
 wa ‘āfinī fī man ‘āfayt, wa tawallanī
 fī man tawallayt, wa bārik lī fī mā
 ’aṭayt, wa qinī šarra mā qaḍayt,
 innaka taqḍī wa lā yuqḍā ‘alayk,
 ’innahū lā yaḍillu man wālayt, wa*



*lā ya‘izzu man ‘ādayt, tabārakta
rabbanā wa ta‘ālayt*

„O Allah, führe mich mit dem, den Du geführt hast, verschone mich mit dem, den Du verschont hast, und nimm Dich meiner mit dem an, dem Du Dich angenommen hast! Und segne mir, was Du mir gegeben hast, beschütze mich vor dem Übel, das Du bestimmt hast, denn Du bestimmst und niemand bestimmt über Dich! Nicht erniedrigt wird, wer sich Dir zuwendet, und keinen Stolz wird haben, wer sich Dich zum Feind macht! Segensvoll bist Du, unser Herr, und erhaben!“



18

«اللَّهُمَّ بِعِلْمِكَ الْغَيْبِ، وَقُدْرَتِكَ عَلَى
الْخَلْقِ، أَحْيَيْني مَا عَلِمْتَ الْحَيَاةَ خَيْرًا لِي،
وَتَوَفَّيْني إِذَا عَلِمْتَ الْوَفَاةَ خَيْرًا لِي، وَأَسْأَلُكَ
خَشْيَتَكَ فِي الْغَيْبِ وَالشَّهَادَةِ، وَكَلِمَةَ
الْإِخْلَاصِ فِي الرِّضَا وَالْغَضَبِ، وَأَسْأَلُكَ
نَعِيمًا لَا يَنْفَدُ، وَقُرَّةَ عَيْنٍ لَا تَنْقَطِعُ،
وَأَسْأَلُكَ الرِّضَاءَ بِالقَضَاءِ، وَبَرْدَ الْعَيْشِ
بَعْدَ الْمَوْتِ، وَلَذَّةَ النَّظَرِ إِلَى وَجْهِكَ،
وَالشَّوْقَ إِلَى لِقَائِكَ، وَأَعُوذُ بِكَ مِنْ ضَرَاءٍ
مُضِرَّةٍ، وَفِتْنَةٍ مُضِلَّةٍ، اللَّهُمَّ زَيِّنَا بِزِينَةِ
الْإِيمَانِ، وَاجْعَلْنَا هُدَاةً مُهْتَدِينَ»



Allāhumma bi-‘ilmika al-ḡayb, wa qudratika ‘alā al-ḥalq, ‘aḥyini mā ‘alimta al-ḥayāta ḥayran lī, wa tawaffanī ‘idā ‘alimta al-wafāta ḥayran lī, wa ‘as‘aluka ḥashyataka fi-l-ḡaybi wa aš-šahāda, wa kalimata al-‘ihlāši fi-r-riḍā wa-l-ḡaḍab, wa ‘as‘aluka na‘īman lā yanfad, wa qurrata ‘aynin lā tanqati‘, wa ‘as‘aluka ar-riḍā ba‘da al-qadā’, wa barda al-‘ayši ba‘da al-mawt, wa laḍḍata an-naẓari ‘ilā waḡhik, wa aš-šawqa ‘ilā liqā’ik, wa ‘a‘ūdu bika min ḍarrā’a muḍirra, wa lā fitnatin muḍilla, Allāhumma zayyinnā bi-zīnati-l-‘īmān, wa-ḡ‘alnā hudātan muhtadīn





„O Allah, mit Deinem Wissen um das Verborgene und Deiner Fähigkeit zu schaffen lass mich leben, solange Du weißt, dass das Leben besser für mich ist, und lass mich sterben, wenn Du weißt, dass der Tod besser für mich ist! Ich bitte Dich, mir im Geheimen und in der Öffentlichkeit Ehrfurcht vor Dir zu bescheren, ich bitte Dich um aufrichtige Worte im Guten wie im Zorn, ich bitte Dich um nie endende Gnaden und Augenweide! Ich bitte Dich, mit Allahs Bestimmung zufrieden zu sein, ein angenehmes Leben nach dem Tod, den Genuss, Dein Antlitz zu





erblicken und die Sehnsucht, Dich zu treffen! Und ich suche Zuflucht bei Dir vor schädlichem Schaden und verführender Heimsuchung. O Allah, schmücke uns mit dem Schmuck des Glaubens und mache uns zu rechtgeleiteten Führern!“



19

«اللَّهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ الْعَافِيَةَ فِي الدُّنْيَا
وَالْآخِرَةِ، اللَّهُمَّ أَسْأَلُكَ الْعَفْوَ وَالْعَافِيَةَ
فِي دِينِي وَدُنْيَايَ وَأَهْلِي وَمَالِي، اللَّهُمَّ اسْتُرْ
عَوْرَاتِي، وَآمِنْ رَوْعَاتِي، اللَّهُمَّ احْفَظْنِي
مِنْ بَيْنِ يَدَيْ، وَمِنْ خَلْفِي، وَعَنْ يَمِينِي،
وَعَنْ شِمَالِي، وَمِنْ فَوْقِي، وَأَعُوذُ بِعَظَمَتِكَ
أَنْ أُغْتَالَ مِنْ تَحْتِي»

*Allāhumma 'innī 'as'aluka al-āfiyata
fi-d-dunyā wa al-'āhira, Allāhumma
'innī 'as'aluka al-'afwa wa-l-āfiyata
fī dīnī wa dunyāya wa 'ahlī wa mālī,
Allāhumma-stur 'awrātī wa 'āmin
raw'ātī, Allāhumma-ḥfaznī min*



Vor

Zurück





*bayni yadayya wa min ḥalfī, wa ‘an
yamīnī wa ‘an šīmālī wa min fawqī,
wa ‘a‘ūdū bi-‘azamatika an ‘uḡtāla
min taḥtī*

„O Allah, ich bitte Dich um Vergebung und Verschonung im Diesseits und im Jenseits! O Allah, ich bitte Dich um Vergebung und Verschonung in meiner Religion, meinen weltlichen Belangen, meiner Familie und meinem Vermögen! O Allah, bedecke meine Blöße, schütze mich vor meinen Ängsten und beschütze mich von vorne, hinten, rechts, links und oben! Und ich suche bei Deiner Allmacht davor Zuflucht, dass ich von unten überfallen werde!“



صَحِيحُ الدُّعَاءِ وَالشَّعَائِرِ عَلَى اللَّهِ تَعَالَى



Zufluchtssuche des Propheten





«اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّ مَا عَمِلْتُ
وَشَرِّ مَا لَمْ أَعْمَلْ»

*Allāhumma 'innī 'a'ūdu bika min
šarri mā 'amiltu wa min šarri mā
lam 'a'mal!*

„O Allah, ich suche Zuflucht bei Dir
vor dem Übel, das ich begangen
habe, und dem Übel, das ich nicht
begangen habe!“

(Dies war das häufigste Bittgebet
des Propheten (ﷺ))



«اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ أَنْ أُشْرِكَ بِكَ وَأَنَا
أَعْلَمُ، وَأَسْتَغْفِرُكَ لِمَا لَا أَعْلَمُ»

*Allāhumma 'innī 'a'ūdu bika an
'ušrika bika wa 'ana 'a'lam, wa
'astagfiruka li mā lā 'a'lam.*

„O Allah, ich suche Zuflucht bei
Dir davor, Dir unwissentlich etwas
beizugesellen, und ich bitte Dich
um Vergebung für das, was ich
nicht weiß.“

(Dies ist ein Bittgebet gegen
Augendienerei.)



«اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ مِنْ زَوَالِ نِعْمَتِكَ،
وَتَحَوُّلِ عَافِيَتِكَ، وَفُجَاءَةِ نِقْمَتِكَ، وَجَمِيعِ
سَخَطِكَ»

*Allāhumma 'innī 'a'ūdu bika min
zawāli ni'matika, wa taḥawwuli
'āfiyatika, wa fuğā'ati niqmatika,
wa ḡamī'i saḥatik!*

„O Allah, ich suche bei Dir Zuflucht
davor, dass Deine Gnade endet,
Dein Wohlwollen sich ändert, mich
Dein Zorn überrascht und vor all
Deinem Zorn!“



«اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ مِنْ مُنْكَرَاتِ الْأَخْلَاقِ،
وَالْأَعْمَالِ، وَالْأَهْوَاءِ، وَالْأَدْوَاءِ»

*Allāhumma 'innī 'a'ūdū bika min
munkarāti-l-'aḥlāqi wa al-'a'māli
wa al-'ahwā'i wa al-'adwā'!*

„O Allah, ich suche bei Dir
Zuflucht vor schlimmem Benehmen,
üblen Taten, Triebhaftigkeit und
Krankheiten!“



«اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ مِنْ جَهْدِ الْبَلَاءِ،
وَدَرَكِ الشَّقَاءِ، وَسُوءِ الْقَضَاءِ، وَشَمَاتَةِ
الْأَعْدَاءِ»

*Allāhumma 'innī 'a'ūdū bika min
ğahdi-l-balā'i wa daraki-š-šaqā'i
wa sū'i-l-qaḍā'i wa šamāti-l-'a'dā'!*

„O Allah, ich suche bei Dir Zuflucht
vor erdrückender Heimsuchung,
der Einholung durch Unglückse-
ligkeit, übler Bestimmung und der
Blöße vor Feinden!“



«اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ مِنَ الْعَجْزِ، وَالْكَسَلِ،
وَالْجُبْنِ، وَالْبُخْلِ، وَالْهَرَمِ، وَعَذَابِ الْقَبْرِ اللَّهُمَّ
آتِ نَفْسِي تَقْوَاهَا، وَزَكَّاهَا أَنْتَ خَيْرُ مَنْ زَكَّاهَا،
أَنْتَ وَلِيِّهَا وَمَوْلَاهَا، اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ مِنْ
عِلْمٍ لَا يَنْفَعُ، وَمِنْ قَلْبٍ لَا يَخْشَعُ، وَمِنْ نَفْسٍ
لَا تَشْبَعُ، وَمِنْ دَعْوَةٍ لَا يُسْتَجَابُ لَهَا»

*Allāhumma 'innī 'a'ūdū bika mina
al-‘ağzi wa al-kasal, wa al-ğubni wa
al-buħli, wa al-haram wa ‘aḍābi-
l-qabri. Allāhumma ‘ātī nafsī
taqwāhā wa zakkihā, ‘anta ḥayru
man zakkāhā, ‘anta waliyyuhā
wa mawlāhā. Allāhumma 'innī*



*ʾaʿūdū bika min ʿilmin lā yanfaʿ,
wa min qalbin lā yaḥṣaʿ, wa min
nafsin lā taṣbaʿ, wa min daʿwatin lā
yustağābu lahā!*

„O Allah, ich suche bei Dir Zuflucht vor Unfähigkeit, Faulheit, Feigheit, Geiz, Altersschwäche und der Strafe im Grab! O Allah, gib meiner Seele ihre Gottesfurcht und läutere sie, Du bist der Beste, der sie läutert! Du bist ihr Nächster und ihr Herr. O Allah, ich suche bei Dir Zuflucht vor Wissen, das nichts nützt, einem Herzen ohne Ehrfurcht und einer Seele, die nicht satt wird, und einem Bittgebet, das nicht erhört wird.“



«اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ مِنَ الْهَمِّ وَالْحَزَنِ،
وَالْعَجْزِ وَالْكَسَلِ، وَالْبُخْلِ وَالْجُبْنِ،
وَضَلَعِ الدَّيْنِ، وَغَلَبَةِ الرِّجَالِ»

*Allāhumma 'innī 'a'ūdū bika mina
al-hammi wa al-ḥazan, wa al-ʿağzi wa
al-kasal, wa al-buḥli wa al-ğubn, wa
ḍalaʿi-d-dayni wa ġalabati-r-riğāl!*

„O Allah, ich suche bei Dir
Zuflucht vor Kummer und Trauer,
Unfähigkeit und Faulheit, Geiz und
Feigheit, erdrückenden Schulden
und der Überwältigung durch
Männer!“





«اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّ سَمْعِي، وَمِنْ
 شَرِّ بَصَرِي، وَمِنْ شَرِّ لِسَانِي، وَمِنْ شَرِّ
 قَلْبِي، وَمِنْ شَرِّ مَنِّي»

*Allāhumma 'innī 'a'ūdū bika min
 šarri sam'ī wa min šarri baṣarī wa
 min šarri lisānī wa min šarri qalbī
 wa min šarri maniyyī!*

„O Allah, ich suche bei Dir Zuflucht
 vor dem Übel, das ich höre, vor
 dem Übel, das ich sehe, vor dem
 Übel meiner Zunge, vor dem Übel
 meines Herzens und vor dem Übel
 meiner Geschlechtsteile!“





«اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ مِنْ فِتْنَةِ النَّارِ وَمِنْ
عَذَابِ النَّارِ، وَأَعُوذُ بِكَ مِنْ فِتْنَةِ الْقَبْرِ،
وَأَعُوذُ بِكَ مِنْ عَذَابِ الْقَبْرِ، وَأَعُوذُ بِكَ
مِنْ فِتْنَةِ الْغِنَى، وَأَعُوذُ بِكَ مِنْ فِتْنَةِ الْفَقْرِ،
وَأَعُوذُ بِكَ مِنْ فِتْنَةِ الْمَسِيحِ الدَّجَالِ»

*Allāhumma 'innī 'a'ūdū bika min
fitnati-n-nāri wa min 'adābi-n-
nāri, wa 'a'ūdū bika min fitnati-
l-qabri wa min 'adābi-l-qabri wa
'a'ūdū bika min fitnati-l-ġinā wa
'a'ūdū bika min fitnati-l-faqri wa
'a'ūdū bika min fitnati-l-masīḥi-d-
dağğāl!*



„O Allah, ich suche Zuflucht bei Dir vor der Versuchung des Feuers und der Pein im Feuer! Und ich suche Zuflucht bei Dir vor der Versuchung des Grabes und der Pein im Grab! Und ich suche Zuflucht bei Dir vor der Versuchung des Reichtums, ich suche Zuflucht bei Dir vor der Versuchung der Armut und ich suche Zuflucht bei Dir vor der Versuchung des falschen Messias (Dağğāl)!“



«اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِعِزَّتِكَ، لَا إِلَهَ إِلَّا أَنْتَ،
أَنْ تُضِلَّنِي، أَنْتَ الْحَيُّ الَّذِي لَا يَمُوتُ،
وَالْجِنُّ وَالْإِنْسُ يَمُوتُونَ»

*Allāhumma 'innī 'a'ūdū bi-'izzatika,
lā 'ilāha 'illā 'anta, 'an tuḍillanī,
'anta al-Ḥayyu-lladī lā yamūt, wa
al-ğinnu wa al-'insu yamūtūn*

„O Allah, ich suche Zuflucht bei
Deiner Macht – es gibt nichts
Verehrungswürdiges außer Dir –
davor, dass Du mich irreführst! Du
bist der Lebendige, der nie stirbt,
doch die Dschinn und Menschen
sterben.“



«اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ مِنَ الْبَرَصِ، وَالْجُنُونِ،
وَالْجُذَامِ، وَمِنْ سَيِّئِ الْأَسْقَامِ»

*Allāhumma 'innī 'a'ūdū bika mina al-
baraši wa al-ğunīni wa al-ğudāmi wa
min sayyi'i-l-'asqām!*

„O Allah, ich suche Zuflucht bei
Dir vor der WeißfleckenKrankheit,
vor Wahn, Lepra und üblen
Krankheiten!“



«اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ مِنْ يَوْمِ السَّوْءِ، وَمِنْ
 لَيْلَةِ السَّوْءِ، وَمِنْ سَاعَةِ السَّوْءِ، وَمِنْ
 صَاحِبِ السَّوْءِ، وَمِنْ جَارِ السَّوْءِ فِي دَارِ
 الْمُقَامَةِ»

*Allāhumma 'innī 'a'ūdū bika min
 yawmi-s-saw'i wa min laylati-s-saw'i
 wa min sā'ati-s-saw'i wa min ṣāhibi-
 s-saw'i wa min ġāri-s-saw'i fī dāri-l-
 muqāma!*

„O Allah, ich suche Zuflucht bei Dir
 vor dem schlechten Tag, vor der
 schlechten Nacht, der schlechten
 Stunde, dem schlechten Gefährten,
 dem schlechten Nachbarn und der
 schlechten Nachbarschaft!“



«أَعُوذُ بِاللَّهِ مِنَ الْفِتَنِ، مَا ظَهَرَ مِنْهَا
وَمَا بَطَّنَ»

*ʿAʿūdū billāhi min al-fitani mā
ẓahara minhā wa mā baṭan!*

„O Allah, ich suche Zuflucht bei
Dir vor den offenkundigen und
verborgenen Versuchungen!“



صَحِيحُ الدُّعَاءِ وَالشَّعَائِرِ عَلَى اللَّهِ تَعَالَى

Bittgebete für Heilung Ruqya





Die Sure al-Fātiḥa sieben Mal lesen

﴿أَعُوذُ بِاللَّهِ مِنَ الشَّيْطَانِ الرَّجِيمِ، بِسْمِ
 اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ﴿١﴾ الْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ
 الْعَالَمِينَ ﴿٢﴾ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ﴿٣﴾ مَلِكِ يَوْمِ
 الدِّينِ ﴿٤﴾ إِيَّاكَ نَعْبُدُ وَإِيَّاكَ نَسْتَعِينُ ﴿٥﴾
 اهْدِنَا الصِّرَاطَ الْمُسْتَقِيمَ ﴿٦﴾ صِرَاطَ الَّذِينَ
 أَنْعَمْتَ عَلَيْهِمْ غَيْرِ الْمَغْضُوبِ عَلَيْهِمْ
 وَلَا الضَّالِّينَ ﴿٧﴾﴾ [الفاتحة: ١-٧]

Ich suche Zuflucht vor dem
 verfluchten Satan



Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen

„Alles Lob gebührt Allah, dem Herrn
der Geschöpfe, * des Erbarmers und
Barmherzigen, * des Herrschers
am Tag der Abrechnung, * Dich
(allein) verehren wir und Dich
(allein) bitten wir um Beistand!
* Führe uns den geraden Weg, *
den Weg derer, denen Du Gnade
gewährt hast, * nicht den der dem
Zorn Verfallenen und nicht den
der Abgeirrten!“ ʾĀmīn!



Den Thronchemelvers einmal lesen

﴿اللَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ الْحَيُّ الْقَيُّومُ لَا تَأْخُذُهُ
 سِنَةٌ وَلَا نَوْمٌ لَهُ مَا فِي السَّمَوَاتِ وَمَا فِي
 الْأَرْضِ مَنْ ذَا الَّذِي يَشْفَعُ عِنْدَهُ إِلَّا بِإِذْنِهِ
 يَعْلَمُ مَا بَيْنَ أَيْدِيهِمْ وَمَا خَلْفَهُمْ وَلَا يُحِيطُونَ
 بِشَيْءٍ مِّنْ عِلْمِهِ إِلَّا بِمَا شَاءَ وَسِعَ كُرْسِيُّهُ
 السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضَ وَلَا يَئُودُهُ حِفْظُهُمَا وَهُوَ
 الْعَلِيُّ الْعَظِيمُ﴾ [البقرة: ٢٥٥]



„Allah – es gibt nichts Verehrungswürdiges außer Ihm, dem Lebendigen und Beständigen. Ihn ergreift weder Schlummer noch Schlaf. Ihm gehört, was in den Himmeln und was auf der Erde ist. Wer ist es, der bei Ihm Fürsprache einlegen könnte außer mit Seiner Erlaubnis? Er weiß, was vor ihnen und was hinter ihnen liegt; sie aber begreifen nichts von Seinem Wissen, es sei denn das, was Er will. Weit reicht Sein Thronschemel über die Himmel und die Erde, und es fällt Ihm nicht schwer, sie (beide) zu bewahren. Und Er ist der Hohe, der Erhabene.“ [Koran 2:255.]



Die Sure al-ʾIhlās und die zwei Schutzsuren lesen, dann in beide Hände blasen und über den Ort streichen, der schmerzt. Dies wiederholt man dreimal.

﴿قُلْ هُوَ اللَّهُ أَحَدٌ ۝ اللَّهُ الصَّمَدُ ۝ لَمْ يَلِدْ وَلَمْ يُولَدْ ۝﴾
 ﴿وَلَمْ يَكُنْ لَهُ كُفُوًا ۝ أَحَدٌ﴾ [سورة الإخلاص]

„Sag: Er ist Allah ist einzig, * Allah ist der Absolute, * Er zeugt nicht und ist nicht gezeugt worden * und Ihm ebenbürtig ist keiner.“



﴿قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ الْفَلَقِ﴾ ١ مِنْ شَرِّ مَا
 خَلَقَ ٢ وَمِنْ شَرِّ غَاسِقٍ إِذَا وَقَبَ ٣ وَمِنْ
 شَرِّ النَّفَّاثَاتِ فِي الْعُقَدِ ٤ وَمِنْ شَرِّ حَاسِدٍ
 إِذَا حَسَدَ ٥ ﴿[سورة الفلق]

„Sag, ich suche Zuflucht vor dem
 Herrn der Dämmerung, * vor dem
 Übel, das Er erschuf, * und vor
 einem Übel eines Düsternen, wenn
 es durchdringt, * und vor dem
 Übel der heftig auf die Knoten
 Blasenden und vor dem Übel eines
 Neiders, wenn er neidet.“



﴿قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ النَّاسِ ﴿١﴾ مَلِكِ النَّاسِ ﴿٢﴾
 إِلَهِ النَّاسِ ﴿٣﴾ مِنْ شَرِّ الْوَسْوَاسِ الْخَنَّاسِ ﴿٤﴾
 الَّذِي يُوَسْوِسُ فِي صُدُورِ النَّاسِ ﴿٥﴾ مِنَ
 الْجِنَّةِ وَالنَّاسِ ﴿٦﴾﴾ [سورة الناس]

„Sag: ich suche Zuflucht beim
 Herrn der Menschen, * dem König
 der Menschen, * dem Gott der
 Menschen, * vor dem Übel des
 Einflüsterers, der entweicht und
 wiederkehrt, * der den Menschen
 in die Brust einflüstert, * (sei
 dieser) von den Dschinn oder den
 Menschen.“



«اللَّهُمَّ رَبَّ النَّاسِ أَذْهِبِ الْبَاسَ، اشْفِ
 أَنْتَ الشَّافِي، لَا شِفَاءَ إِلَّا شِفَاؤُكَ، شِفَاءٌ
 لَا يُغَادِرُ سَقَمًا»

*Allāhumma rabba an-nās, 'adhibi-
 l-bās, išfi 'anta aš-šāfī, lā šifā'a 'illā
 šifā'uk, šifā'an lā yuḡādiru saqamā!*

„O Allah, Herr der Menschen,
 nimm das Übel! Heile, denn Du bist
 der Heiler, und es gibt nur Deine
 Heilung, und zwar eine Heilung,
 die keine Erkrankung zurücklässt!“

(Man streicht mit der rechten
 Hand über die schmerzende Stelle
 des Kranken und sagt dabei dieses
 Bittgebet.)



«بِسْمِ اللَّهِ، تُرْبَةُ أَرْضِنَا، بِرِيقَةٍ بَعْضِنَا،
يُشْفَى سَقِيمُنَا، بِإِذْنِ رَبَّنَا»

*Bismillāhi turbatu 'arḍinā bi-rīqati
ba'dinā yuṣfā saqīmunā bi-'idni
rabbīnā!*

„Im Namen Allahs, die Erde
unseres Bodens mit dem Speichel
von uns heilt unseren Kranken mit
der Erlaubnis unseres Herrn.“

(Man nimmt etwas eigenen
Speichel, tut ihn auf seinen Finger,
dann auf die Erde und streicht
damit über den schmerzenden
Bereich oder die Wunde und sagt
dabei dieses Bittgebet.)





«بِسْمِ اللَّهِ» «أَعُوذُ بِاللَّهِ وَقُدْرَتِهِ مِنْ شَرِّ
مَا أَجِدُ وَأُحَازِرُ»

*Bismillāh, 'a'ūdū billāhi wa qudratihi
min šarri mā 'ağidu wa 'uḥādir!*

„Im Namen Allahs, ich suche
Zuflucht bei Allah und Seiner
Macht vor dem Übel, das ich
empfinde und das ich fürchte!“

(Man legt seine Hand auf die
schmerzende Stelle und sagt
dreimal „bismillāh – im Namen
Allahs“, dann sagt man siebenmal:



«أَعُوذُ بِاللَّهِ وَقُدْرَتِهِ مِنْ شَرِّ مَا أَجِدُ وَأُحَازِرُ».

„Ich suche Zuflucht bei Allah und
Seiner Macht vor dem Übel, das ich
empfinde und das ich fürchte!“



«أَعُوذُ بِكَلِمَاتِ اللَّهِ التَّامَّةِ، مِنْ كُلِّ
شَيْطَانٍ وَهَامَّةٍ، وَمِنْ كُلِّ عَيْنٍ لَامَّةٍ»

*ʿAʿūdū bi-kalimāti-llāhi-t-tāmma,
min kulli šayṭānin wa hāmma, wa
min kulli ʿaynin lāmma.*

„Ich suche Zuflucht bei Allahs
vollkommenen Worten vor jedem
Satan, jedem Gifttier und jedem
bösen Blick!“



«أَعُوذُ بِكَلِمَاتِ اللَّهِ التَّامَّاتِ مِنْ شَرِّ
مَا خَلَقَ»

*ʿAʿūdū bi-kalimāti-llāhi-t-tāmmāti
min šarri mā ḥalaq!*

„Ich suche Zuflucht bei Allahs
vollkommenen Worten vor dem
Übel, das Er erschuf.“





«بِسْمِ اللَّهِ الَّذِي لَا يَضُرُّ مَعَ اسْمِهِ شَيْءٌ،
 فِي الْأَرْضِ، وَلَا فِي السَّمَاءِ، وَهُوَ السَّمِيعُ
 الْعَلِيمُ»

*Bismillāhi-lladī lā yaḍurru maʿa-
 smihī šayʿun fi-l-ʿarḍi wa lā fi-s-
 samāʾ, wa huwa as-Samīʿu-l-ʿAlīm.*

„Im Namen Allahs, mit dessen Namen nichts auf Erden oder im Himmel schadet, und Er ist der Hörende und Allwissende.“

(Dies sagt man dreimal.)



«بِسْمِ اللَّهِ أَرْقِيكَ، مِنْ كُلِّ شَيْءٍ يُؤْذِيكَ،
مِنْ شَرِّ كُلِّ نَفْسٍ أَوْ عَيْنٍ حَاسِدٍ، اللَّهُ
يَشْفِيكَ بِاسْمِ اللَّهِ أَرْقِيكَ»

*Bismillāhi 'arqīk, min kulli šay'in
yu'dīk, min šarri kulli nafsin
'aw 'aynin ḥāsid, Allāhu yašfīk,
bismillāhi 'arqīk!*

„Im Namen Allahs belese ich dich, gegen jedes Übel, das dich quält, und vor jeder neidischen Seele und jedem neidischen Blick. Allah heilt dich! Im Namen Allahs belese ich dich.“



«أَسْأَلُ اللَّهَ الْعَظِيمَ رَبَّ الْعَرْشِ الْعَظِيمِ
أَنْ يَشْفِيكَ»

*ʿAsʿalu-llāha al-ʿAzīm, rabba al-
ʿarši-l-ʿazīmi ʿan yašfiyak*

„Ich bitte Allah, den Gewaltigen,
Herrn des gewaltigen Throns, dich
zu heilen!“

(Dies sagt man sieben Mal. Wenn
man sich selbst beliest, sagt man
sieben Mal: *„ʿasʿalu Allāha al-
ʿAzīm, rabba al-ʿarši-l-ʿazīm, ʿan
yašfiyanī - ich bitte Allah, den
Gewaltigen, Herrn des gewaltigen
Throns, mich zu heilen!“*)



Bedingungen und Hinweise für das Belesen (Ruqya):



Die Heilgebete müssen authentisch im Koran und der Sunna belegt sein und dürfen keine Verehrung von Geschöpfen, Entstellungen der Religion und verbotene Dinge enthalten, und zwar sowohl in der Art der Belesung als auch im Text der Heilgebete.



Der Muslim ist mit seinem Herrn verbunden und vertraut auf Ihn. Er weiß, dass das Heilgebet ein Anlass



für Heilung ist und nicht selbst wirkt, es sei denn, Allah weiß es.



Man darf Heilgebete nicht nach Erfahrungswerten anwenden, sondern muss daran glauben, dass sie wirken. Der Heiler und der Behandelte müssen an die Heilwirkung des Heilgebets glauben.



Die Verse des edlen Korans sind an sich Heilung, es heißt im Koran:

﴿وَنُنَزِّلُ مِنَ الْقُرْآنِ مَا هُوَ شِفَاءٌ وَرَحْمَةٌ لِّلْمُؤْمِنِينَ﴾ [الإسراء: ٨٢]



„Und Wir senden vom Koran herab, was Heilung und Barmherzigkeit für die Gläubigen ist“ [Koran 17:82.]
Doch sollte man eher die Heilgebete verwenden, bei denen überliefert ist, dass sie Heilgebete sind.



Am besten sollte sich der Kranke selbst belesen, denn dies nützt ihm mehr und drückt am ehrlichsten aus, dass er auf seinen Herrn angewiesen ist. Denn wer von ganzem Herzen mit aufrichtiger Absicht bittet, der beeinflusst damit die Wirkung der Heilgebete.





صَحِيحُ الدَّعَاوِ الشَّاعِي إِلَى اللَّهِ تَعَالَى

Lobpreisungen am Morgen und Abend



«لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ وَحْدَهُ لَا شَرِيكَ لَهُ، لَهُ
الْمُلْكُ وَلَهُ الْحَمْدُ، وَهُوَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ
قَدِيرٌ»

*Lā 'ilāha 'illā Allāhu waḥdahū lā
šarīka lah, lahu-l-mulku wa lahu-
l-ḥamd, wa huwa 'alā kulli šay'in
qadīr*

„Es gibt nichts Verehrungswürdiges
außer Allah allein, der keinen
Teilhhaber hat, Sein ist die
Herrschaft und Sein ist das Lob
und Er hat Macht über alle Dinge.“

10 Mal





«أَصْبَحْنَا وَأَصْبَحَ الْمُلْكُ لِلَّهِ، وَالْحَمْدُ لِلَّهِ،
 لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ وَحْدَهُ لَا شَرِيكَ لَهُ، اللَّهُمَّ
 إِنِّي أَسْأَلُكَ خَيْرَ مَا فِي هَذَا الْيَوْمِ، وَخَيْرَ
 مَا بَعْدَهُ، وَأَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّ مَا فِي هَذَا
 الْيَوْمِ، وَشَرِّ مَا بَعْدَهُ، اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ
 مِنَ الْكَسَلِ، وَالْهَرَمِ، وَسُوءِ الْكِبَرِ، وَفِتْنَةِ
 الدُّنْيَا، وَعَذَابِ الْقَبْرِ»

*ʿAṣbaḥnā wa ʿaṣbaḥa al-mulku
 lillāh, wa al-ḥamdu lillāh, lā ʿilāha
 ʿillā Allāhu waḥdahū lā šarīka lah,
 Allāhumma ʿinnī ʿasʿaluka ḥayra*



*mā fī hāda al-yawmi wa ḥayra mā
baʿdah, wa ʾaʿūdū bika min šarri
mā fī hāda al-yawmi wa šarri mā
baʿdah, Allāhumma ʾinnī ʾaʿūdū
bika mina al-kasali wa al-harami
wa sūʾi-l-kibar, wa fitnati-d-dunyā
wa ʿadābi-l-qabr*

„Der Morgen ist für uns angebrochen und die Herrschaft gebührt Allah. Alles Lob gebührt Allah, es gibt nichts Verehrungswürdiges außer Allah allein, ohne Teilhaber. O Allah, ich bitte Dich um das Gute an diesem Tag und das Gute nach ihm. Und ich suche Zuflucht bei Dir vor dem Übel dieses Tages und dem Übel nach ihm! O Allah, ich



suche Zuflucht bei Dir vor Faulheit,
 Altersschwäche, üblem Hochmut,
 der diesseitigen Versuchung und
 der Pein im Grab!“

Dies sagt man morgens.

«أَمْسَيْنَا وَأَمْسَى الْمُلْكُ لِلَّهِ، وَالْحَمْدُ لِلَّهِ،
 لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ وَحْدَهُ لَا شَرِيكَ لَهُ، اللَّهُمَّ
 إِنِّي أَسْأَلُكَ خَيْرَ مَا فِي هَذِهِ اللَّيْلَةِ، وَخَيْرَ
 مَا بَعْدَهَا، وَأَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّ مَا فِي هَذِهِ
 اللَّيْلَةِ، وَشَرِّ مَا بَعْدَهَا، اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ
 بِكَ مِنَ الْكَسَلِ، وَالْهَرَمِ، وَسُوءِ الْكِبَرِ،
 وَفِتْنَةِ الدُّنْيَا، وَعَذَابِ الْقَبْرِ»



*ʾAmsaynā wa ʾamsā al-mulku
 lillāh, wa al-ḥamdu lillāh, lā ʾilāha
 ʾillā Allāhu waḥdahū lā šarīka lah,
 Allāhumma ʾinnī ʾasʿaluka ḥayra
 mā fī ḥādihi-l-laylati wa ḥayra mā
 baʿdahā, wa ʾaʿūdū bika min šarri
 mā fī ḥādihi-l-laylati wa šarri mā
 baʿdahā, Allāhumma ʾinnī ʾaʿūdū
 bika mina al-kasali wa al-harami
 wa sūʾi-l-kibar, wa fitnati-d-dunyā
 wa ʿadābi-l-qabr*

„Der Abend ist für uns angebrochen
 und die Herrschaft gebührt Allah.
 Das Lobpreis ist Allahs, es gibt
 nichts Verehrungswürdiges außer
 Allah allein, ohne Teilhaber. O



Allah, ich bitte Dich um das Gute in dieser Nacht und das Gute nach ihr. Und ich suche Zuflucht bei Dir vor dem Übel dieser Nacht und dem Übel nach ihr! O Allah, ich suche Zuflucht bei dir vor Faulheit, Altersschwäche, üblem Hochmut, der diesseitigen Versuchung und der Pein im Grab!“

Dies sagt man abends.





«اللَّهُمَّ أَنْتَ رَبِّي لَا إِلَهَ إِلَّا أَنْتَ خَلَقْتَنِي،
وَأَنَا عَبْدُكَ، وَأَنَا عَلَى عَهْدِكَ وَوَعْدِكَ مَا
اسْتَطَعْتُ، أَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّ مَا صَنَعْتُ،
أَبُوءُ لَكَ بِنِعْمَتِكَ عَلَيَّ، وَأَبُوءُ لَكَ بِذَنْبِي
فَاغْفِرْ لِي فَإِنَّهُ لَا يَغْفِرُ الذُّنُوبَ إِلَّا أَنْتَ»

*Allāhumma 'anta rabbī lā 'ilāha
'illā 'ant, ḥalaqtanī wa 'ana 'abduk,
wa 'ana 'alā 'ahdika wa wa'dika
ma-staṭa't, 'a'ūdu bika min šarri
mā šana't, 'abū'u laka bi-ni'matika
'alayya, wa 'abū'u bi-danbī, fa-ğfir
lī, fa-'innahū lā yağfiru-d-dunūba
'illā 'ant*



„O Allah, Du bist mein Herr, es gib nichts Verehrungswürdiges außer Dich. Du hast mich erschaffen und ich bin Dein Diener. Und ich halte den Bund und das Versprechen mit Dir ein, so gut ich kann. Ich suche Zuflucht bei Dir vor dem Übel, das ich begangen habe. Ich bekenne vor Dir Deine Gnadenwerweise an mich, und ich bekenne vor Dir meine Sünde, so vergib mir, denn niemand außer Dir vergibt die Sünden!“





«اللَّهُمَّ بِكَ أَصْبَحْنَا، وَبِكَ أَمْسَيْنَا، وَبِكَ
نَحْيَا، وَبِكَ نَمُوتُ، وَإِلَيْكَ النُّشُورُ»

*Allāhumma bika 'amsaynā, wa bika
'aṣbaḥnā, wa bika naḥyā wa bika
namūt, wa 'ilayka an-nuṣūr*

„O Allah, dank Dir erleben wir den
Morgen und Abend, dank Dir leben
und sterben wird, und zu Dir ist die
Rückkehr.“

Dies sagt man morgens.



«اللَّهُمَّ بِكَ أَمْسَيْنَا وَبِكَ أَصْبَحْنَا وَبِكَ
نَحْيَا وَبِكَ نَمُوتُ وَإِلَيْكَ الْمَصِيرُ»

*Allāhumma bika 'aṣbaḥnā, wa bika
'amsaynā, wa bika naḥyā wa bika
namūt, wa 'ilayka al-masīr*

„O Allah, dank Dir erleben wir den
Abend und Morgen, dank Dir leben
und sterben wir, und zu Dir ist die
Rückkehr.“

Dies sagt man abends.



«اللَّهُمَّ فَاطِرَ السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضِ، عَالِمَ
الْغَيْبِ وَالشَّهَادَةِ، لَا إِلَهَ إِلَّا أَنْتَ رَبَّ كُلِّ
شَيْءٍ وَمَلِيكُهُ، أَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّ نَفْسِي
وَمِنْ شَرِّ الشَّيْطَانِ وَشَرِّكَه، وَأَنْ أَقْتَرِفَ
عَلَى نَفْسِي سُوءًا، أَوْ أَجُرَّهُ إِلَى مُسْلِمٍ»

*Allāhumma Fāṭira-s-samāwāti wa-
l-ʿarḍ, ʿĀlima al-ḡaybi wa aš-šahāda,
lā ʿilāha ʿillā ʿant, rabba kulli šayʿin
wa malīkah, ʿaʿūdu bika min šarri
nafsī wa min šarri-š-šayṭāni wa
širkih, wa ʿan ʿaqtarifa ʿalā nafsī
sūʿan ʿaw ʿaḡurrahū ʿilā muslim*



„O Allah, Urheber der Himmel und Erde, Kenner des Verborgenen und Offenbaren! Es gibt nichts Verehrungswürdiges außer Dir, dem Herrn aller Dinge und Herrscher über alles! Ich suche Zuflucht bei Dir vor dem Übel meiner Selbst und dem Übel des Satans und Seiner Einmischung! Und davor, dass ich mir selbst Schlimmes zufüge oder einem Muslim antue!“





«بِسْمِ اللَّهِ الَّذِي لَا يَضُرُّ مَعَ اسْمِهِ شَيْءٌ
فِي الْأَرْضِ وَلَا فِي السَّمَاءِ وَهُوَ السَّمِيعُ
الْعَلِيمُ»

*Bismillāhi-l-ladī lā yaḍurru maʿa-
smihī šayʿun fi-l-ʿarḍi wa lā fi-s-
samāʾ, wa huwa as-Samīʿu-l-ʿAlīm*

„Im Namen Allahs, mit dessen Namen nichts auf Erden oder im Himmel schadet, und Er ist der Hörende und Allwissende.“

3 Mal



«رَضِيتُ بِاللَّهِ رَبًّا، وَبِالْإِسْلَامِ دِينًا،
وَبِمُحَمَّدٍ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ نَبِيًّا»

*Raḍītu bi-llāhi rabban, wa bi-l-
‘islāmi dīnan, wa bi-Muḥammadin
ṣallā Allāhu ‘alayhi wa sallama
nabiyyā*

„Ich bin mit Allah als Herrn, dem
Islam als Religion und Muhammad
– Allah halte ihn in Ehren und
gewähre ihm Heil! – als Propheten
zufrieden.“



«اللَّهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ الْعَافِيَةَ فِي الدُّنْيَا
وَالْآخِرَةِ، اللَّهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ الْعَفْوَ وَالْعَافِيَةَ
فِي دِينِي وَدُنْيَايَ، وَأَهْلِي وَمَالِي، اللَّهُمَّ اسْتُرْ
عَوْرَاتِي، وَآمِنْ رَوْعَاتِي، اللَّهُمَّ احْفَظْنِي مِنْ
بَيْنِ يَدَيْ وَمِنْ خَلْفِي، وَعَنْ يَمِينِي وَعَنْ
شِمَالِي، وَمِنْ فَوْقِي، وَأَعُوذُ بِعَظَمَتِكَ أَنْ
أُغْتَالَ مِنْ تَحْتِي»



*Allāhumma 'innī 'as'aluka al-
 'āfiyata fi-d-dunyā wa al-'āḥira,
 Allāhumma 'innī 'as'aluka al-'afwa
 wa al-'āfiyata fī dīnī wa dunyāya
 wa 'ahlī wa mālī, Allāhumma-
 stur 'awrātī wa 'āmin raw'ātī,
 Allāhumma-ḥfaznī min bayni
 yadayya wa min ḥalfī, wa 'an
 yamīnī wa 'an šimālī wa min fawqī,
 wa 'a'ūdū bi-'aḏamatika an 'uḡtāla
 min taḥtī*

„O Allah, ich bitte Dich um
 Vergebung und Verschonung im
 Diesseits und im Jenseits! O Allah,
 ich bitte Dich um Vergebung und
 Verschonung in meiner Religion,



meinen weltlichen Belangen, meiner Familie und meinem Vermögen! O Allah, bedecke meine Blöße, schütze mich vor meinen Ängsten und beschütze mich von vorne, hinten, rechts, links und oben! Und ich suche bei Deiner Allmacht davor Zuflucht, dass ich von unten überfallen werde!“



«أَعُوذُ بِكَلِمَاتِ اللَّهِ التَّامَّاتِ مِنْ شَرِّ مَا
خَلَقَ»

*ʿAʿūdu bi-kalimāti-llāhi-t-tāmmāti
min šarri mā ḥalaq*

„Ich suche Zuflucht bei Allahs
vollkommenen Worten vor dem
Übel, das Er erschuf.“



«أَصْبَحْنَا عَلَى فِطْرَةِ الْإِسْلَامِ، وَكَلِمَةِ
 الْإِخْلَاصِ، وَدِينِ نَبِيِّنَا مُحَمَّدٍ - صَلَّى اللَّهُ
 عَلَيْهِ وَسَلَّمَ - وَمِلَّةِ أَبِيْنَا إِبْرَاهِيمَ حَنِيفًا،
 وَمَا كَانَ مِنَ الْمُشْرِكِينَ»

*ʿAṣbaḥnā ʿalā fiṭrati-l-ʿislām, wa
 kalimati-l-ʿiḥlāṣ, wa dīni nabiyyinā
 Muḥammadin ṣallā Allāhu ʿalayhi
 wa sallam, wa millati ʿabīnā
 ʿIbrāhīm, ḥanīfan musliman wa mā
 kāna mina al-mušrikīn.*

„Wir erleben diesen Morgen in
 der natürlichen Veranlagung des



Islams, mit der Bekenntnis zur Aufrichtigkeit, in der Religion unseres Propheten Muḥammad – Allah halte ihn in Ehren und gewähre ihm Heil! – und der Glaubensweise unseres Urahnen ʿIbrāhīm, der zum aufrichtigen Glauben neigte und kein Götzenverehrer war.“

Dies sagt man morgens.

«أَمْسَيْنَا عَلَى فِطْرَةِ الْإِسْلَامِ، وَكَلِمَةِ
الْإِخْلَاصِ، وَدِينِ نَبِيِّنَا مُحَمَّدٍ - صَلَّى اللَّهُ
عَلَيْهِ وَسَلَّمَ - وَمِلَّةِ أَبِينَا إِبْرَاهِيمَ حَنِيفًا،
وَمَا كَانَ مِنَ الْمُشْرِكِينَ»



*Amsaynā ‘alā fiṭrati-l-’islām, wa
kalimati-l-’iḥlās, wa dīni nabiyyinā
Muḥammadin ṣallā Allāhu ‘alayhi
wa sallam, wa millati ‘abīnā
’Ibrāhīm, ḥanīfan musliman wa mā
kāna mina al-mušrikīn*

„Wir erleben diesen Abend in der natürlichen Veranlagung des Islams, mit der Bekenntnis zur Aufrichtigkeit, in der Religion unseres Propheten Muḥammad – Allah halte ihn in Ehren und gewähre ihm Heil! – und der Glaubensweise unseres Urahnen ’Ibrāhīm, der zum aufrichtigen Glauben neigte und kein Götzenverehrer war.“

Dies sagt man abends.



«يَا حَيُّ يَا قَيُّوْمُ بِرَحْمَتِكَ أَسْتَغِيْثُ أَصْلِحْ
لِي شَأْنِي كُلَّهُ، وَلَا تَكِلْنِي إِلَى نَفْسِي
ظُرْفَةَ عَيْنٍ»

*Yā Hayyu yā Qayyūm, bi-rahmatika
'astagīṭ, 'aṣliḥ lī šānī kullah, wa lā
takilnī 'ilā nafsī ṭarfata 'ayn*

„O Lebendiger, o Beständiger! Bei
Deiner Barmherzigkeit bitte ich
um Beistand! Richte all meine
Angelegenheiten und überlass
mich keinen Augenblick mir
selbst!“



«حَسْبِيَ اللَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ عَلَيْهِ تَوَكَّلْتُ
وَهُوَ رَبُّ الْعَرْشِ الْعَظِيمِ»

*Ḥasbiya Allāh, lā 'ilāha 'illā huw,
'alayhi tawakkaltu wa huwa
rabbu-l-ʿarši-l-ʿAzīm*

„Allah allein soll mir genügen. Es gibt nichts Verehrungswürdiges außer Ihn. Auf Ihn vertraue ich, und Er ist der Herr des gewaltigen Throns.“

7 Mal





Zurück



Zurück zur ersten Seite



Hadithbelege

Erstens: Hadithe über die Lobpreisung Allahs

- 1 Überliefert von Muslim (600).
- 2 Überliefert von Muslim (477).
- 3 Überliefert von Al-Bayhaqī in šu‘ab al-‘īmān (Nr. 4087) und von al-‘Albānī als authentisch eingestuft in šaḥīḥ at-targīb (1576).
- 4 Überliefert von al-Buḥārī (1120) und Muslim (769).
- 5 Überliefert von Muslim (2713).
- 6 Überliefert von al-Ḥākim in al-mustadrak (1920) und von al-‘Albānī als authentisch eingestuft in as-silsila aṣ-ṣaḥīḥa (Nr. 267).





- 7 Überliefert von Abū Dāwūd (1493) und at-Tirmidī (3475), der den Hadith als ḥasan (gut) einstuft. Al-ʿAlbānī stuft ihn hingegen als authentisch ein, siehe miškāt al-maṣābīḥ (Bd. 2, S. 708).
- 8 Überliefert von al-Buḥārī (6345) und Muslim (2730).
- 9 Überliefert von Abū Dāwūd (1525) und Ibn Māğah (3382), und von al-ʿAlbānī als authentisch eingestuft in ṣaḥīḥ at-targīb (1824).
- 10 Überliefert von Muslim (2696).
- 11 Überliefert von Ibn Māğah (3878), und von al-ʿAlbānī als authentisch eingestuft in seiner Edition von Sunan Ibn Māğah.
- 12 Überliefert von Muslim (1218).
- 13 Überliefert von al-Buḥārī (6306).





- 14 Überliefert von Abū Dāwūd (1495) und at-Tirmidī (3544), und von al-ʿAlbānī als authentisch eingestuft in miškāt al-maṣābīḥ (Bd. 2, S. 708).
- 15 Überliefert von aṭ-Ṭabarānī in al-muʿğam al-ʿawsaṭ (7324), und von al-ʿAlbānī als authentisch eingestuft in ṣaḥīḥ at-targīb (1839).
- 16 Überliefert von ʿAḥmad (6/24) und ʿAbū Dāwūd (873) und von al-ʿAlbānī als authentisch eingestuft in miškāt al-maṣābīḥ (Bd. 1, S. 192).
- 17 Überliefert von ʿAbū Dāwūd (874) und an-Nasāʾī (1069), und von al-ʿAlbānī als authentisch eingestuft in ṣaḥīḥ sunan Ibn Māğah (Bd. 3, S. 289).
- 18 Überliefert von Muslim (601).



Zweitens: Hadithe über Bittgebete im Gebet

- 1 Überliefert von al-Buḥārī (744) und Muslim (598).
- 2 Überliefert von Muslim (770).
- 3 Überliefert von Muslim (771).
- 4 Überliefert von al-Buḥārī (794) und Muslim (484).
- 5 Überliefert von Muslim (486).
- 6 Überliefert von Muslim (483).
- 7 Überliefert von al-Buḥārī (6316) und Muslim (763).
- 8 Überliefert von al-Buḥārī (1377) und Muslim (588).
- 9 Überliefert von Abū Dāwūd (1522) und an-Nasāʾī (1303), und von al-ʿAlbānī als authentisch eingestuft in miškāt al-maṣābīḥ (Bd. 1, S. 299).



- ❦¹⁰ Überliefert von Muslim (771).
- ❦¹¹ Überliefert von al-Buḥārī (798) und Muslim (589).
- ❦¹² Überliefert von Abū Dāwūd (792) und Ibn Māğah (910), und von al-ʿAlbānī als authentisch eingestuft in ṣaḥīḥ al-ğāmiʿ aṣ-ṣağīr (Bd. 1, S. 604).
- ❦¹³ Überliefert von al-Buḥārī (2822).
- ❦¹⁴ Überliefert von al-Buḥārī (834) und Muslim (2705).
- ❦¹⁵ Überliefert in Al-mustadrak (190) von al-Ḥākim , der ihn als authentisch einstuft.
- ❦¹⁶ Überliefert von Muslim (709).

Drittens: Hadithe über die Bittgebete des Propheten

- ❦¹ Überliefert von al-Buḥārī (6389) und Muslim (2690).
- ❦² Überliefert von Muslim (2697).



- 3 Überliefert von at-Tirmidī (3563), der den Hadith als ḥasan (gut) einstuft. Er wird auch von al-ʿAlbānī in as-silsila aṣ-ṣaḥīḥa (Bd. 1, S. 532) als ḥasan eingestuft.
- 4 Überliefert von Muslim (2654). Der Wortlaut: (يَا مُقَلَّبَ الْقُلُوبِ ثَبِّتْ قَلْبِي عَلَى دِينِكَ), ist von at-Tirmidī (3522) überliefert, der den Hadith als ḥasan (gut) einstuft.
- 5 Überliefert von ʿAḥmad (Bd. 6, S. 134) und Ibn Māğah (Bd. 2, S. 1264), und von al-ʿAlbānī als authentisch eingestuft in ṣaḥīḥ al-ğāmiʿ aṣ-ṣağīr (1/274).
- 6 Überliefert von at-Tirmidī (3524) und an-Nasāʾī in as-sunan al-kubrā (Bd. 9, S. 212), und von al-ʿAlbānī als authentisch eingestuft in ṣaḥīḥ al-ğāmiʿ (5820–1913).



- 7 Überliefert von 'Aḥmad (4318) und vom Scheich des Islams Ibn Taymiya und Ibn Al-Qayyim als authentisch beurteilt, siehe šifā' al-‘alīl (S. 274).
- 8 Überliefert von Ibn Ḥibbān (974) im Kapitel: Wann es erwünscht ist, den glorreichen und majestätischen Schöpfer um Erleichterung zu bitten, wenn einem etwas schwerfällt, al-‘Albānī beurteilt ihn in as-silsila aṣ-ṣaḥīḥa (2886) als authentisch.
- 9 Überliefert von Muslim (2721). Der Scheich as-Sa‘dī schreibt hierzu: „Dieses Bittgebet gehört zu den umfangreichsten und nützlichsten, man bittet darin um das Beste im Diesseits und im Jenseits.“ Siehe: bahğat qulūb al-‘abrār (S. 205).
- 10 Überliefert von Muslim (2725).





- 11 Überliefert von Muslim (2720).
- 12 Überliefert von at-Tirmidī (3513), der den Hadith als ḥasan bis authentisch einstuft.
- 13 Überliefert von at-Tirmidī (3502) und an-Nasāʾī in as-sunan al-kubrā (10161), und von al-ʿAlbānī als authentisch eingestuft in ṣaḥīḥ al-ğāmiʿ (1268).
- 14 Überliefert von at-Tirmidī, der den Hadith als ḥasan bis authentisch einstuft.
- 15 Überliefert von ʿAḥmad (22109) und at-Tirmidī (3235), der den Hadith als ḥasan bis authentisch einstuft.
- 16 Überliefert von aṭ-Ṭabarānī (7135), und von al-ʿAlbānī beurteilt die Überlieferungskette in as-silsila aṣ-ṣaḥīḥa als gut.





- 17 Überliefert von Ḥaḥmad (1718) und ḤAbū Dāwūd (1425), und von al-ḤAlbānī als authentisch eingestuft in miškāt al-maṣābīḥ (1273).
- 18 Überliefert von Ḥaḥmad (18325) und an-Nasāʿī (1305), und von al-ḤAlbānī als authentisch eingestuft in ṣaḥīḥ al-ḡāmiʿ (1301).
- 19 Überliefert von ḤAbū Dāwūd (5074) und al-Buḥārī in al-Ḥʿadab al-mufrad (1200), und von al-ḤAlbānī als authentisch eingestuft in ṣaḥīḥ al-Ḥʿadab al-mufrad (912).

Viertens: Hadithe über die Zufluchtsuche des Propheten

- 1 Überliefert von Muslim (2716) und an-Nasāʿī (5524).
- 2 Überliefert von al-Buḥārī in al-Ḥʿadab al-mufrad (716), und von al-ḤAlbānī als authentisch eingestuft in ṣaḥīḥ al-ḡāmiʿ aṣ-ṣaḡīr (Bd. 1, S. 694).



- 3 Überliefert von Muslim (2739).
- 4 Überliefert von at-Tirmidī (3591) und aṭ-Ṭabarānī in al-muḡam al-kabīr (36), und von al-ʿAlbānī als authentisch eingestuft in ṣaḥīḥ al-ḡāmiʿ (Bd. 1, S. 278).
- 5 Überliefert von al-Buḥārī (6616) und Muslim (2707).
- 6 Überliefert von Muslim (2722).
- 7 Überliefert von al-Buḥārī (2893) und Muslim (2706).
- 8 Überliefert von Abū Dāwūd (1551) und at-Tirmidī (3492), und von al-ʿAlbānī als authentisch eingestuft in ṣaḥīḥ al-ḡāmiʿ (2/811).
- 9 Überliefert von al-Buḥārī (6376) und Muslim (589).
- 10 Überliefert von Muslim (2717).



- ❶ Überliefert von Abū Dāwūd (1554) und an-Nasāʿī (5493), und von al-ʿAlbānī als authentisch eingestuft in ṣaḥīḥ al-ğāmiʿ (1/275).
- ❷ Überliefert von aṭ-Ṭabarānī in al-muḡam al-kabīr (810) und von al-ʿAlbānī als authentisch eingestuft in ṣaḥīḥ al-ğāmiʿ (1299).
- ❸ Überliefert von ʿAḥmad (2667) und Muslim (2867).

Fünftens: Hadithe über Heilgebete (Ruqya)

- ❶ Überliefert von al-Buḥārī (5749) und Muslim (2201). at-Tirmidī überliefert (2063), dass er die Sure al-Fātiḥa in Form eines Heilgebets siebenmal rezitierte.
- ❷ Überliefert von Muslim (810), dort heißt es, dass dies einer der



bedeutendsten Verse im Koran ist. Bei al-Buḥārī (2311) steht, dass er vor den Satanen schützt.

- 3 Überliefert von al-Buḥārī (5748) und Muslim (2192).
- 4 Überliefert von al-Buḥārī (5742).
- 5 Überliefert von al-Buḥārī (5745) und Muslim (2194).
- 6 Überliefert von Muslim (2202).
- 7 Überliefert von al-Buḥārī (3371).
- 8 Überliefert von Muslim (2709).
- 9 Überliefert von ʿAbū Dāwūd (5088) und Ibn Māğah (3869), und von al-ʿAlbānī als authentisch eingestuft in miškāt al-maṣābīḥ (2391).
- 10 Überliefert von Muslim (2186).



- 11 Überliefert von 'Abū Dāwūd (3106) und at-Tirmidī (2083), und von al-'Albānī als authentisch eingestuft in ṣaḥīḥ at-targīb (3480).

Sechstens: Hadithe über Lobpreisungen am Morgen und Abend

- 1 Überliefert von 'Aḥmad (8719) und als authentisch beurteilt von Ibn Bāz in tuḥfat al-'aḥyār.
- 2 Überliefert von Muslim (2723).
- 3 Überliefert von al-Buḥārī (3606).
- 4 Überliefert von 'Abū Dāwūd (5068) und at-Tirmidī (3391), und als authentisch beurteilt von Ibn Bāz.
- 5 Überliefert von 'Aḥmad (6597), 'Abū Dāwūd (5076) und at-Tirmidī (3529). Ihn überliefert zudem al-Buḥārī in al-'adab al-mufrad, Ibn Bāz beurteilt ihn als authentisch.



- 6 Überliefert von Ḥmad (446) und at-Tirmidī (10179), der den Hadith als ḥasan bis authentisch einstuft.
- 7 Überliefert von Ḥmad (18967) und at-Tirmidī (3389). Als authentisch beurteilt von Ibn Bāz.
- 8 Überliefert von Ḥmad (4785) und Ḥabū Dāwūd (5074). Als authentisch beurteilt von al-Ḥākim.
- 9 Überliefert von Ḥmad (7898) und at-Tirmidī (3437), und als authentisch beurteilt von Ibn Bāz.
- 10 Überliefert von Ḥmad (21144) und als authentisch beurteilt von Ibn Bāz.
- 11 Überliefert von an-Nasāʾī (10405) und Al-Bazzār (2/282). Als authentisch beurteilt von Al-Albānī in as-silsila aṣ-ṣaḥīḥa (Bd. 1, S. 449).





12

Überliefert von ʿAbū Dāwūd (5081). Allerdings handelt es sich eher um die Aussage eines Prophetengefährten, die jedoch im Sinne eines prophetischen Hadithes betrachtet werden kann, wie al-ʿAlbānī bestätigt (as-silsila aṣ-ṣaḥīḥa Bd. 11, S. 449).





Erläuterung zur Lautschrift

Zur Umschrift arabischer Wörter und Namen wurden die Regeln der DMG verwendet. Nachstehend wird jeder Buchstabe durch einen lateinischen mit oder ohne Zusatzzeichen wiedergegeben.

kurzes a , meist jedoch nicht offen und rein, sondern nach ā oder nach o verfärbt	A a	اَ
langes a wie deutsches ah oder aa	Ā ā	اَ، آ، اِي
wie deutsches b , im Auslaut jedoch nicht hart, sondern weich wie im Englischen	B b	ب ب ب ب
wie deutsches d , im Auslaut jedoch nicht hart, sondern weich wie im Englischen	D d	د د
dumpfes, stimmhaftes d , durch Pressen der Zunge an den Obergaumen gebildet	Ḍ ḍ	ض ض ض ض
stimmhafter Lispellaut wie engl. th in „there“	Ḍ ḍ	ذ ذ





wie deutsches f	F f	ف ف ف ف
Gaumenzäpfchen- r , wie das g in (norddeutsch) „ <i>Wagen</i> “, oder im Berliner Dialekt das g in „ <i>sagt er</i> “	Ğ ğ	غ غ غ غ
stimmhaftes dsch ähnlich wie in „ <i>Dschungel</i> “	Ğ ğ	ج ج ج ج
wie leichtes deutsches h , auch im Auslaut konsonantisch, also kein Dehnungs-h, sondern gehaucht	H h	ه ه ه ه
scharfes, ganz hinten in der Kehle gesprochenes h , etwa wie das Fauchen eines Tieres	Ḥ ḥ	ح ح ح ح
wie rauhes deutsches ch in „ <i>Bach</i> “ vor und nach allen Vokalen	Ḥ ḥ	خ خ خ خ
kurzes i	I i	ـِ
langes i wie deutsches ie	Ī ī	ـِي
helles, vorn in der Mundhöhle gesprochenes k	K k	ك ك ك ك





wie deutsches l ; in dem Wort „Allah“ wird es etwas „dumpfer“ mit breiterer Zunge gesprochen	L l	ل ل ل ل
wie deutsches m	M m	م م م م
wie deutsches n	N n	ن ن ن ن
hinten im Gaumensegel gesprochenes hauchloses k	Q q	ق ق ق ق
rollendes Zungenspitzen- r	R r	ر ر ر
hartes stimmloses s wie deutsches ß , auch im Anlaut	S s	س س س س
dumpfes stimmloses s , durch Pressen der Zunge an den Obergaumen gebildet	Ṣ ṣ	ص ص ص ص
wie deutsches sch	Š š	ش ش ش ش
helles, vorn in der Mundhöhle gesprochenes t	T t	ت ت ت ت
dumpfes stimmloses t ohne Hauchlaut, durch Pressen der Zunge an den Obergaumen gebildet	Ṭ ṭ	ط ط ط ط
stimmloser Lispellaut wie engl. th in „thing“	Ṭ ṭ	ث ث ث ث





kurzes u , meist jedoch nicht rein, sondern nach o verfärbt	U u	— ^و
langes u wie deutsches uh	Ū ū	وُ
rundes Lippen- w wie in engl. „wife“	W w	و—و
wie deutsches j	Y y	ي
weiches stimmhaftes s , wie deutsches s vor Vokalen in „Sonne“ oder engl. z	Z z	ز—ز
dumpfes stimmhaftes th oder, durch Pressen der Zungenspitze an den vorderen Obergaumen gebildet	Ẓ ẓ	ظ—ظ—ظ—ظ
bezeichnet einen Stimmansatz oder -absatz, wie vor dem a in „beachten“, auch im Auslaut	ﺀ	أ، إ، ع، ئ، ئ
ein ganz tief in der Kehle angesetzter, mit zusammengepresster Stimmritze gebildeter Reibelaut	ع	ع—ع—ع—ع





Haftungsausschluss:

Die Wissensstiftung Eqtidaa hat sich selbst verpflichtet, authentisches Wissen über den Islam zu publizieren. Hierbei ist es unumgänglich, über gewisse Praktiken islamischer Staatsführung nach islamischer Gesetzgebung zu sprechen, die mit anderen Rechtsordnungen nicht kompatibel sein können. Die Darstellung solcher Inhalte ist keinesfalls als Aufruf zur Umsetzung, sondern ausschließlich als Aufklärung über die islamische Sichtweise zu verstehen.



Die Wissensstiftung Eqtidaa

Wir setzen uns für die Verbreitung der Sunna
des Propheten ein, Allah halte ihn in Ehren
und gewähre ihm Heil!

Und veröffentlichen seine alltäglichen Bittgebete.

Wir freuen uns auf deine Kontaktaufnahme:

00966503766222

 doa.eqtidaa.com



@eqtidaa1

